



Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut.

INFORMIERT

Bargdorf · Beverbeck · Bienenbüttel · Bornsen · Edendorf · Eitzen I · Grünhagen · Hohenbostel
Hohnstorf · Niendorf · Rieste · Steddorf · Varendorf · Wichmannsburg · Wulfstorf

Nr. 234 / 17. 5. '06



25 Meter Geschichte geschenkt!

Ortshistoriker Jürgen Jarfe bereichert Heimatarchiv

Bericht Seite 3

Termingerecht, fachgerecht, schnell, freundlich, das sind unsere Schlagworte. Ihr Fachpartner:

Raus aus der Heizkostenfalle!

Der Dachs
Der Kessel,
der sein Geld verdient.

Der Dachs heizt ihr Haus,
erzeugt Ihren Strom,
spart Ihre Steuern und
macht Sie unabhängiger
von der aktuellen
Energiediskussion.



Er heizt praktisch
heizkostenfrei

Fordern Sie die
Dachs-Broschüre
an.



Solar
Sanitär
Heizung

Blockheizkraftwerke

Hans Lange
Service aus
Meisterhand

Inh. H. Kathmann
Lindenstr. 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823/98070 · Fax 980777

Telefonverzeichnis der Gemeinde Bienenbüttel



Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Telefonzentrale: (0 58 23) 98 00-0

Telefax: (0 58 23) 98 00-98

email: service@bienenbuettel.de

Internet: <http://www.bienenbuettel.de>



Vorzimmer Bürgermeister

Frau Albrecht
Zimmer 1.10

(0 58 23) 98 00-11

albrecht@bienenbuettel.de

Baugrundstücke/ Bebauungspläne

Herr Fröhlich
Zimmer 1.04

(0 58 23) 98 00-32

fruehlich@bienenbuettel.de

Bürgermeister

Herr Holzenkämpfer
Zimmer 1.09

(05823) 98 00-10

holzenkaempfer@bienenbuettel.de

Kindergärten/ Ordnungsamt

Herr Pochanke
Zimmer 0.03

(0 58 23) 98 00-20

pochanke@bienenbuettel.de

Kämmerei/ Allg. Vertreter BGM

Herr Hagel
Zimmer 1.11

(0 58 23) 98 00-40

hagel@bienenbuettel.de

Haupt- und Ordnungsamtsleiter

Herr Schwiars
Zimmer 0.02

(0 58 23) 98 00-14

schwiars@bienenbuettel.de

Meldeamt/ Pässe/ Gewerberegister

Frau Doll
Zimmer 0.06

(0 58 23) 98 00-12

doll@bienenbuettel.de

Kassenleiterin

Frau Rieth
Zimmer 1.12

(0 58 23) 98 00-41

rieth@bienenbuettel.de

Meldeamt/ Pässe

Frau Ihly
Zimmer 0.10

(0 58 23) 98 00-13

ihly@bienenbuettel.de

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Hauptfleisch
Zimmer 0.01

(0 58 23) 98 00-18

Sprechstunde: donnerstags 16 bis 17.30 Uhr

Standesamt/ Rentenangelegenheiten

Frau Gelszat
Zimmer 0.12

(0 58 23) 98 00-25

gelszat@bienenbuettel.de

Bücherei:

(0 58 23) 98 00-26, Fax: 98 00-27

buecherei@bienenbuettel.de

Bauamtsleiter

Herr Gundlach
Zimmer 1.17

(0 58 23) 98 00-30

gundlach@bienenbuettel.de

Waldbad

(0 58 23) 78 92

waldbad@bienenbuettel.de

Bauamt/ Steueramt

Frau Meyer
Zimmer 1.04 o. 1.13

(0 58 23) 98 00-33 oder -42

meyer@bienenbuettel.de

Grundschule:

Hausmeister

(0 58 23) 7038, Fax: 95 26 72

(0 58 23) 95 26 71

gs-bienenbuettel@web.de

Bauamt (technischer Bereich)

Herr Schorr
Zimmer 1.03

(0 58 23) 98 00-31

schorr@bienenbuettel.de

Kläranlage Hohenbostel

Bauhof

Notfall

Tel. + Fax: (0 58 23) 70 39

(0 58 23) 95 33 33, Fax 95 43 73

(01 60) 95 02 98 47

Jugendzentrum

(0 58 23) 77 01, Fax: 95 35 52

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.15 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 13.30 bis 17.30 Uhr

Peter Fassnauer

Sanitärtechnik

staatl. anerk. Sachverständiger für
Prüfung an Rohrleitungen lt. DruckbehV



Sanitär • Klempnerei
Heizungswartung
Gas-TÜV am Wohnwagen
Flüssiggasanlagen
Qualität und faire Preise



Büro: 29553 Bienenbüttel, Steddorfer Straße 9,
Telefon (0 58 23) 60 69 • Fax (0 58 23) 18 54
21406 Melbeck • Telefon (0 41 34) 83 63



Helmut Jünemann

Kurze Straße 3a • 29553 Bienenbüttel • Tel. (0 58 23) 83 06



Besser ankommen.

Vertrieb: CANNIS Sales & Design MG • D-54943 Föhren • www.cannis-sales.de

Historischer Schatz

Ortshistoriker Jürgen Jarfe übergibt Sammlung



Jürgen Jarfe übergibt seine Sammlung.

Im Rathaus fand eine Begegnung von großem historischem Wert statt. Bürgermeister Dieter Holzenkämpfer nahm eine Schenkung von Jürgen Jarfe, Wulfstorf, entgegen. Die Sammlung wurde aus einer Freizeitleidenschaft seit Jahrzehnten von dem Ortshistoriker zusammengetragen. Es sind Dokumente, Bilder, Karten und Schriftstücke von hohem Wert enthalten – das Bücherarchiv umfasst eine Länge von 25 Metern. Gemeindeg-

chivar Dr. Klaus Wedekind, der im Namen des „Arbeitskreis zur Geschichte Bienenbüttel“ die Archivierung übernimmt, versprach Jürgen Jarfe die Weiterführung und weitere Zusammentragung alter Dinge. „Es ist einfach wichtig, dass das Wissen um die Heimatgeschichte nicht verloren geht, gerade für die nächsten Generationen ist die Wahrung der Wurzeln wichtig“ so Dr. Wedekind. Besonders schön war, dass Frau Margret Jarfe in einer histori-

schen Tracht erschienen war und dem Gemeindearchiv ihre eigene Volkstanzgruppen-tracht aus den fünfziger Jahren zur Ausstellung schenkte. „Wir haben die Stoffe selber in einer Weberei angefertigt, die Kleidung genäht und nach Heidevorlagen bestickt. Sie sind sehr wertvoll und mein Mann und ich sind glücklich darüber, dass diese Schätze im Bienenbütteler Archiv sicher verwahrt werden, im Bedarfsfall wir darauf zurückgreifen können.“ Ab-

schließend sprach Bürgermeister Dieter Holzenkämpfer den Wunsch aus, dass weitere Bienenbütteler Bürgerinnen und Bürger, die ihre Schätze in guten Händen wissen wollen, diese dem Gemeindearchiv zur Verfügung stellen.

Pläne für das ehemalige VSE-Gelände

Informationsveranstaltung und Gemeinderatssitzung

Einladung zu einer Informationsveranstaltung: Am **31. Mai 2006** ist um **19.30 Uhr** im Gasthaus Moritz, Inh. Behrens, eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Überplanung und damit möglichen Gestaltung und Nutzung des ehemaligen VSE-Geländes an der Bahn. Hierzu sind alle Bürger eingeladen. **Nächste Sitzungstermine** (geplant): **15. Juni, 18 Uhr:** Gasthaus

Moritz Inh. Behrens: **Gemeinsame Sitzung von Bau- und Umweltausschuss und Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Kultur** (u.a. Planungen ehemaliges VSE-Gelände und A 39) **22. Juni, 18.30 Uhr:** „Zur alten Wassermühle“, Inh. Brümmer, **Gemeinderatssitzung** (unter anderem Planung A39). Den festgelegten Sitzungstermin, Sitzungsort und die Tagesord-

nung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen in den öffentlichen Bekanntmachungskästen. Sie können sich auch unter www.bienenbuettel.de informieren.



Seniorenhilfeeinrichtung „Haus Ilmenaublick“

Ilmenauweg 11 • 29553 Bienenbüttel • OT Hohenbostel
Telefon (0 58 23) 16 52 • Fax (0 58 23) 63 80

Gute Pflege muss nicht teuer sein!

Wir geben älteren und pflegebedürftigen Menschen die Geborgenheit, die sie sich wünschen.

Maximaler Eigenanteil:	
Pflegestufe I	890,11 €
Pflegestufe II	921,58 €
Pflegestufe III	1.055,44 €

Nutzen Sie die Möglichkeit des Probewohnens.



Behn
WOHNIDEEN

Wintergärten
mit Beschattung



Wohnen Sie mit **Behn**

Ludwig-Ehlers-Straße 1 • Bad Bevensen
Telefon 05821/98700

Kurze Wege

Gemeinde verkauft „Im Winkel 2“

Die Gemeinde Bienenbüttel schoss hat eine Gesamtfläche von ca. 185 m². Hierzu kommt noch ein großer Keller von ca. 100 m². Das Nebengebäude bietet mit einer Fläche von ca. 45 m² großzügige Abstellmöglichkeiten. Im Haus ist eine Ofenheizung vorhanden, teilweise sind noch ältere Holzfenster verbaut. Es ist noch die erste Elektroinstallation (mit Schraubsicherungen) in Betrieb. Die Wasserleitungen wurden vor ca. zwei Jahren durch die Gemeinde instandgesetzt. Eine Besichtigung des Gebäudes ist möglich. Zur Abstimmung eines Termins steht Ihnen Herr Schorr



Ein schönes Fachwerkhaus in zentraler Lage.

(Tel.: 05823/9800-31, schorr@bienenbuettel.de) bei der Gemeinde Bienenbüttel (Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel) einreichen. Weitere Informationen und Fotos stellen Sie an Herrn Fröhlich (Tel.: 05823/9800-32, froehlich@bienenbuettel.de) richten. Angebote können Sie bis zum 26. Mai 2006 schriftlich bereit.

Verordnung zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Bienenbüttel

Gefahrenabwehrverordnung (GAVO)

Aufgrund der §§ 1 und 55 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (Nds. SOG) in der Fassung vom 19. Januar 2005 (Nds. GVBl. S. 10), in Verbindung mit dem § 40 Abs. 1 Nr. 4 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. November 2005 (Nds. GVBl. S. 352), hat der Rat der Gemeinde Bienenbüttel in seiner Sitzung am 16. März 2006 fo-

gende Verordnung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt im Gebiet der Gemeinde Bienenbüttel.

§ 2

Begriffsbestimmungen

1. Öffentliche Verkehrsflächen: Alle Straßen, Fahrbahnen, Wege, Plätze (Markt- und Parkplätze), Brücken, Durchfahrten, Durchgänge, Tunnel (Über- und Unterführungen), Geh- und Radwege, Fußgängerzonen, Treppen, Hauszugangswege und -durchgänge, Rinnsteine, Regenwassereinflüsse, Dämme, Böschungen, Stützmauern, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen, Verkehrsinseln oder sonstige Flächen, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand, soweit sie für den öffentlichen Verkehr benutzt werden;

Fortsetzung Seite 4

Machen wir gut und gerne.

- EU-Neuwagen
- Sofortmontage, Rädertausch von Winter auf Sommer/Einlagerung
- Reparaturen aller Fabrikate
- Inspektion
- Fahrzeugdiagnose
- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU/AU
- Gebrauchtwagen
- Tuning

Andree Schröder • Ilmenaustr. 1 • 29553 Bienenbüttel
Telefon: 05823 / 954 940 • Fax: 05823 / 954 941
E-Mail: schroederautofit@t-online.de • www.autofit.de

Schröder



Martin Witthöft Sanitär- und Heizungstechnik

Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

Badsanierung

Heizungsmodernisierung

Notdienst

Waldstraße 8a
Tel. 05823/6477
Mobil 0170/3236522

E-mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.witthoeft-haustechnik.de

29553 Bienenbüttel
Fax 05823/953838

Fortsetzung von Seite 4

dies gilt auch, wenn sie in öffentlichen Anlagen liegen oder im Privateigentum stehen.

2. Öffentliche Anlagen:

Alle der Öffentlichkeit zur Verfügung stehenden oder allgemein zugänglichen Park- und Grünanlagen, Grillplätze, Erholungsanlagen, Gewässer- und Uferanlagen, Badeanlagen, Friedhöfe, Schulhöfe, Bedürfnisanlagen, Spiel-, Bolz- und Sportplätze, Denkmäler und unter Denkmalschutz stehende Baulichkeiten, Kunstgegenstände, Standbilder und Plastiken, auch dann, wenn für das Betreten oder die Benutzung Gebühren oder Eintrittsgelder erhoben werden und ohne Rücksicht auf Eigentumsverhältnisse.

§ 3

Schutz der Verkehrsflächen und Anlagen

(1) Es ist verboten

a. Straßenlaternen, Lichtmasten, Masten der Fernmeldeeinrichtungen, Feuermelder, Notrufanlagen, Brunnen, Bäume, Kabelverteilungsschränke, sowie sonstige Anlagen und Bauwerke, die der Wasser- und Energieversorgung und dem Fernmeldewesen dienen, zu erklettern, sowie Sperrvorrichtungen zu überwinden.

b. Hydranten und Schachtdeckel zu verdecken, Einläufe und Abdeckungen von Versorgungsanlagen und Kanälen in Straßen und Anlagen zu verstopfen, zu verunreinigen oder unbefugt zu öffnen.

(2) Stacheldraht, scharfe Spitzen oder andere Vorrichtungen, durch die im Straßenverkehr Personen verletzt oder Sachen beschädigt werden können, dürfen nur in einer Höhe von mindestens 2,50m über dem Erdboden angebracht werden.

(3) Eiszapfen an Gebäudeteilen, Schneeüberhänge und auf Dächern liegende Schneemassen, die eine Gefahr für Personen oder Sachen bilden, sind zu entfernen.

(4) Die auf Straßen überhängende lebende Äste und Zweige von Bäumen und Sträuchern müssen über Geh- und Radwege bis zu einer Höhe von 2,50 m und über Fahrbahnen und Parkspuren bis zu einer Höhe von 4,50 m beseitigt werden. Überhängende trockene Äste und Zweige sind vollständig zu entfernen.

(5) Bei Eckgrundstücken an Wohn- und Sammelstraßen müssen innerhalb der Sichtdreiecke, dessen Größe abhängig ist von der Klassifizierung und dem Ausbaustand der einmündenden bzw. den sich kreuzenden Straßen, Hecken und sonstiger Grünbewuchs so geschnitten werden, dass die Höhe über den Fahrbahnoberkanten beider Straßen nicht mehr als 0,80 m beträgt.

(6) Anpflanzungen, die Straßenzubehör verdecken oder behindern, müssen so weit beseitigt werden, dass das Straßenzubehör wieder vollständig seinem Zweck dienen kann.

zubehör wieder vollständig seinem Zweck dienen kann.

(7) Die auf Straßen zur Abholung bereit gestellten Müllgefäße/-säcke, sowie Sperrmüll dürfen den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr nicht behindern und dürfen nicht durchwühlt werden. Sie sind so aufzustellen, dass sie durch den Wind nicht auseinander wehen können.

(8) Das Abstellen von Kartons, Pappe, Papier, Glas und anderen Gegenständen neben dem Sammelcontainer ist verboten. Die Benutzung der Sammelcontainer für wiederverwertbare Stoffe ist in der Zeit von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen verboten.

(9) Es ist verboten, Hausmüll oder sperrige Gegenstände in öffentliche Papierkörbe zu werfen.

(10) Öffentliche Bedürfnisanstalten dürfen nicht verunreinigt werden.

(11) a. Öffentliche Anlagen dürfen nur entsprechend ihrer Zweckbestimmung genutzt werden.

b. Jeder hat sich in öffentlichen Anlagen so zu verhalten, dass andere Personen dadurch weder gefährdet, belästigt, beeinträchtigt oder behindert werden.

c. Es ist insbesondere verboten, in öffentlichen Anlagen und Straßengebäuden

- ein Feuer anzuzünden

- zu übernachten

- zu baden oder Wäsche zu waschen

- nicht frei gegebene Flächen zu betreten

- Kraftfahrzeuge aller Art, Anhänger und Wohnwagen (Wohnmobile) abzustellen, zu parken oder zu führen.

(12) Es ist verboten, öffentliche Brunnen und Wasserbecken zu verunreinigen, sich in ihnen zu waschen, zu baden oder Wäsche zu waschen.

§ 4

Tiere

(1) Hundehalterinnen und Hundehalter oder die mit der Führung oder Beaufsichtigung von Hunden Beauftragten sind verpflichtet zu verhüten, dass ihr Tier

a. unbeaufsichtigt herumläuft,

b. Personen oder Tiere gefährdend anspringt oder anfällt,

c. öffentliche Verkehrsflächen oder Anlagen beschädigt oder mit Kot verunreinigt.

Fortsetzung Seite 6

Das Fachgeschäft | eigener Kundendienst (Meisterbetrieb u. Ausbilder)

für **TV - HiFi - Video - Elektrogeräte**

**Wir liefern und montieren die Geräte zum günstigen Preis!
Große Auswahl in unseren Ausstellungsräumen
Grundig - Metz - Denon - Panasonic - Siemens - Miele u. v. m.**

**Bodenstaubsauger
Tango Plus**

- Elektronische Saugkraftregulierung
- Umschaltbare Leichtlauf-Bodendüse
- Integriertes Zubehör
- Edelstahl-Teleskoprohr



Ihr **Service-Partner**

RYLL

Sasendorfer Straße 12
29549 BAD BEVENSEN
Tel. (0 58 21) 21 43 • Fax 21 31

wöhling
GmbH

Bau- und Möbeltischlerei



Wir bauen Ihren Wintergarten

Ludwig-Ehlers-Straße 1 • 29549 Bad Bevensen
Telefon (0 58 21) 98 70 19

Fortsetzung von Seite 5

(2) Nach der Verunreinigung durch Kot ist die Hundehalterin oder der Hundehalter oder die mit der Führung oder Beaufsichtigung beauftragte Person unverzüglich zur Säuberung verpflichtet. Diese Reinigungspflicht geht der des Anliegers vor.

(3) In Fußgängerzonen, sonstigen öffentlichen Anlagen sowie bei öffentlichen Veranstaltungen sind Hunde an der Leine zu führen. Auf Kinderspielplätze, Bolzplätze und Schulhöfe dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

(4) Das Füttern von wildlebenden Tauben ist verboten.

(5) Tiere müssen so gehalten werden, dass Personen oder andere Tiere nicht gefährdet, behindert oder Anwohner durch Tierlaute nicht gestört oder belästigt werden.

(6) Die besonderen Belange der Landwirtschaft sind zu berücksichtigen.

§ 5

Hausnummern

(1) Jeder Grundstückseigentümer ist verpflichtet, sein Grundstück mit der von der Gemeinde ausgewiesenen Hausnummer zu versehen.

(2) Die Hausnummern müssen sich deutlich vom Hintergrund abheben. Es sind beschriftete Schilder, erhabene Ziffern oder Hausnummernleuchten zu verwenden. Die Nummernschilder müssen mindestens 10 x 10 cm groß und die Ziffern mindestens 7 cm hoch sein.

(3) Die Hausnummer ist an der Straßenseite des Hauptgebäudes über oder unmittelbar neben dem Hauseingang (Haupteingang) deutlich sichtbar anzubringen und darf weder durch Bewuchs noch durch Vorbauten verdeckt werden.

(4) Befindet sich der Hauseingang an der Seite oder an der Rückseite des Gebäudes, so muss die Hausnummer an der Vorderseite des Gebäudes, und zwar unmittelbar an der dem Hauseingang nächstliegenden Ecke des Gebäudes angebracht werden. Liegt das Hauptgebäude mehr als 10 m hinter der Grundstücksgrenze und ist das Gebäude durch eine Einfriedung von der Straße abgeschlossen, so ist die Hausnummer auch am Grundstückseingang anzubringen.

(5) Bei Änderungen von Hausnummern sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke verpflichtet, die neuen Hausnummern entsprechend den Vorschriften der Absätze 1 bis 4 anzubringen. Das alte Nummernschild ist durchzustreichen, so dass die Nummer lesbar bleibt. Nach Ablauf von einem Jahr ist das alte Nummernschild zu entfernen.

§ 6

Spielplätze

Zum Schutz der Kinder und Jugendlichen ist es auf Kinderspiel- und Bolzplätzen verboten:

a. gefährliche Gegenstände oder Stoffe mitzubringen

b. Glas jeglicher Art, Metallteile oder Dosen zu zerschlagen oder einzugraben

c. mit Motorfahrzeugen aller Art oder Fahrrädern zu fahren. Hiervon ausgenommen sind Kinderfahrräder mit einer Radgröße bis einschließlich 20 Zoll und elektrische Krankenfahrstühle.

§ 7

Plakatwerbung

(1) Als Plakatwerbung gilt jeder Hinweis auf Personen, für Veranstaltungen und Gegenständen, der öffentlich sichtbar angebracht wird und nicht dem Baurecht oder dem Straßerecht unterliegt.

(2) Die Anbringung von Plakatwerbung bedarf der Genehmigung durch die Gemeinde.

(3) Das Anbringen von Plakaten, Schildern und Tafeln an Kabelverteilungskästen und Masten, Hinweisschildern, Warnschildern, Brücken, öffentlichen Gebäuden und Bäumen ist verboten.

§ 8

Darbietungen in der Öffentlichkeit

Durch musikalische, gesangliche oder sonstige Darbietungen auf und an den Straßen sowie in Anlagen dürfen Gottesdienste, Begräbnisse und der Unterricht in den Schulen nicht gestört werden.

§ 9

Lärmbekämpfung

(1) In der Zeit von 22:00 – 07:00 Uhr (Nachtruhe) sind sämtliche Betätigungen verboten, die die Ruhe der Anwohner stören können.

(2) In der Zeit von 13:00 – 15:00 Uhr (Mittagsruhe) sind Betätigungen nichtgewerblicher Art verboten, die die Ruhe der Anwohner stören könnten. Dies gilt auch für den Betrieb motorbetriebener Rasenmäher.

(3) Zusätzlich ist der Betrieb von motorbetriebenen Arbeitsgeräten (Motorsägen, Bohrmaschinen, Motorpumpen etc.)

a) an Sonn- und Feiertagen

b) an Werktagen in der Zeit von 20:00 – 07:00 Uhr verboten.

(4) Rundfunkempfänger, Fernseh- und Tonwiedergabegeräte sowie Musikinstrumente aller Art dürfen nur in einer solchen Lautstärke betrieben werden, dass sie außerhalb der eigenen Wohnung, außerhalb des eigenen Grundstückes oder außerhalb eines Kraftfahrzeuges nicht stören.

Jeschke & Kunz
Fliesen- und Bäderwelten

Am Klaepenberg 1 Tel. (0 58 23) 95 43 48
29553 Bienenbüttel mkunz@jeschkeundkunz.de

*Wir haben
da was für Ihren Garten*

**Venetia-Gestaltungselemente:
verdammt nah am Naturstein**

- verschiedene Formate
- leicht zu reinigen
- schmutzabweisend
- witterungsbeständig
- seidenmatt schimmernder Glanz

Weitere Ideen und Produkte für Ihre Gartengestaltung erhalten Sie bei uns.



Fortsetzung Seite 7

GRIMM

Wir suchen für vorgemerkte Kunden im Raum Bienenbüttel Einfamilienhäuser und Bauplätze (möglichst Baulücken). Für den Verkäufer entstehen keine Kosten. Vertraulichkeit wird zugesichert.

GRIMM-GmbH

Wiesenweg 10, 29553 Bienenbüttel
0 58 23-95 52 76 • Handy 01 77-3 38 57 01
www.grimm-gmbh-immobilien.de

(5) Ausgenommen von den Regelungen des § 9 sind unaufschiebbare geräuschintensive Arbeiten, die zur Beseitigung einer Notsituation erforderlich sind. Die in Abs. 1 und 2 aufgeführten Einschränkungen gelten nicht für landwirtschaftliche oder gewerbliche Betriebe sowie für Arbeiten, die im öffentlichen Interesse durchgeführt werden.

§ 10

Ausnahmen

Die Gemeinde kann von den Geboten und den Verboten dieser Verordnung Ausnahmen zulassen.

§ 11

Ordnungswidrigkeiten und Geldbußen

(1) Ordnungswidrig gemäß § 59 Abs. 1 Nds. SOG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen ein Gebot oder Verbot gemäß

1. Schutz der Verkehrsflächen und öffentlichen Anlagen nach § 3
2. Tiere nach § 4
3. Hausnummern nach § 5
4. Spielplätze nach § 6
5. Plakatwerbung nach § 7
6. Darbietungen in der Öffentlichkeit nach § 8
7. Lärmbekämpfung nach § 9

dieser Verordnung zuwider handelt.

(2) Wird die Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet, richtet sich die Höhe nach § 59 Abs. 2 Nds. SOG.

§ 12

Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt spätestens 3 Jahre nach ihrem Inkrafttreten außer Kraft, soweit sie nicht vorher durch eine andere Gefahrenabwehrverordnung ersetzt wird.

§ 13

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die „Verordnung über das Anbringen von Hausnummern in der Gemeinde Bienenbüttel vom 29. Januar 2001“ außer Kraft.

Bienenbüttel, den 17. März 2006

Der Bürgermeister
gez. Holzenkämpfer

(Siegel)

Veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Uelzen Nr. 7 vom 31. März 2006, Seite 39. In Kraft getreten am 1. April 2006.

Bienenbüttel putzt sich

Gemeinsame Müllsammelaktion

Wie schon im letzten Jahr durchgeführt, wollen wir auch dieses Mal wieder einen Putztag im Ortskern Bienenbüttel, in Zusammenarbeit mit der WTG, durchführen. Der Putztag in Ortskern Bienenbüttel wird stattfinden am

**Samstag, den 27. Mai 2006,
von 13 Uhr bis 15 Uhr.**

Für den Ortskern Bienenbüttel wurden nachstehende Treffpunkte festgelegt in den dazugehörigen Bereichen, wo Müll gesammelt werden soll:

Waldbadparkplatz: Umfeld Waldbad einschl. Umfeld Tennisanlage, Schützenallee bis Bahntunnel, Wanderweg von der Königsberger Straße bis Uferstraße einschl. Ilmenaubrücke für Fußgänger Richtung Hohenbostel.

Rathausplatz: Umfeld Rathaus bis Schoop, Bahnhofstraße bis Bahntunnel, Umfeld Buswendeplatz an der Schule, Parkplätze usw. am Bahnhof, Umfeld Kirche bis Brücke Richtung Ilmenauhal-

ALDI-Parkplatz: Gewerbegebiet bis an die B 4, Uelzener Straße von Einmündung B 4 bis Kirchenkreuzung, Umfeld

Kindergarten Uelzener Straße, Umfeld Mühlenteich beide Seiten bis zu den Fußgängerbrücken

Jugendzentrum: Die Kinder und Jugendlichen sollen das Umfeld des JuZ säubern, auch die beiden Tunnel Richtung B 4 Einmündung, Wanderweg Mühlenteich bis zur Fußgängerbrücke, Georgstraße, Ladestraße

Ilmenauhalle (Parkplatz): Umfeld Ilmenauhalle und Sportplatz, Niendorfer Straße und Hohnstorfer Straße von Einmündung Hohenbostel bis Brücke Richtung Kirche, Grünanlage an der Hohnstorfer Straße, Wanderweg von der Ilmenaubrücke bis Fußgängerbrücke am alten Klärwerk

Ab 15 Uhr gibt es dann für alle Beteiligten am alten Feuerwehrgerätehaus Kaffee mit Butterkuchen bzw. Kaltgetränke. Anmeldungen für den Gemeindeputztag sollten bitte im Rathaus bei Herrn Schorr, Zimmer 1.03, Tel.: 98 00 31 erfolgen. Spontanes Einfinden bei den Treffpunkten ist aber auch möglich. Zum Putztag bitte möglichst Arbeitshandschuhe mitbringen!



Graefke's Fleischerfachgeschäft

Bahnhofstraße 17
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 13 15
Fax (0 58 23) 98 13 30
www.graefke.de
info@graefke.de

Unsere Angebote vom 17. bis 20. Mai 2006

Hackfleisch halb u. halb	kg	5,50 €
Grill - Rippen gewürzt	kg	3,50 €
Thüringer Mett	kg	6,50 €
Landleberwurst eigene Herstellung	100 g	-,69 €
Schinken-Griller	6 Stück = 360 g Packung	2,30 €

vom 24. bis 27. Mai 2006

Schweinesteak	kg	7,90 €
Nackensteak	kg	6,90 €
Schweine - Schnitzel	kg	7,50 €
Knappwurst eigene Herstellung	100g	-,69 €
Bratwurst-Griller	10 Stück = 900 g Packung	5,40 €

vom 31. bis 3. Juni 2006

Putensteak gewürzt	kg	7,90 €
Grill - Bauch gewürzt	kg	3,50 €
Schweinefilet-Köpfe frisch	kg	7,90 €
Bockwurst 5 Stück à 90 g	Dose	3,20 €

vom 7. März bis 10. Juni 2006

Nackensteak gewürzt	kg	6,90 €
Rindersteak	kg	14,90 €
Kotelett frisch	kg	6,50 €
Breslauer eigene Herstellung	100 g	-,69 €
Bratwurst - Griller 5 Stck. = 450 g Packung		2,40 €

vom 14. bis 17. Juni 2006

Rinderrouladen a. d. Oberschale	kg	10,90 €
Landleberwurst eig. Herstellung	100 g	-,69 €
Bratwurst - Griller	10 Stück = 900 g Packung	5,40 €
Bockwurst 10 Stück à 90 g	Dose	5,90 €

vom 21. bis 24. Juni 2006

Schweine - Nacken frisch	kg	4,90 €
Grill - Rippe gewürzt	kg	3,50 €
Grill - Bauch gewürzt	kg	3,50 €
Hackfleisch halb und halb	kg	5,50 €
Breslauer eigene Herstellung	100 g	-,69 €

Pastor Bade sprach über Bonhoeffer

Frühlingslaune beim DRK in Bienenbüttel mit Vortrag und Liedern

In Frühlingslaune und vorösterlicher Stimmung trafen wir uns am 5. April zu unserem DRK-Nachmittag. Für leckeren Kuchen sorgten diesmal Inge Meyer, Brunhilde Obst und Ingrid Sohl. Nach dem Begrüßungslied „Winter ade“ wurden zunächst alle Neuigkeiten ausgetauscht. Dann übernahm Pastor Bade das Wort und erzählte uns beeindruckend aus dem Leben von Dietrich Bonhoeffer, dessen 100. Geburtstag sich am 4. Februar jährte. So erfuhren

wir, dass Pastor Bade sich seit frühester Jugend mit Bonhoeffers Lebensweg beschäftigt; im Studium schrieb er eine Arbeit darüber. Dietrich Bonhoeffer entstammt einer großen Familie und wuchs in Berlin auf. Er entschied sich für seinen zweiten Studienwunsch und studierte Evangelische Theologie. Seine Berufswege führten Bonhoeffer unter anderem nach Barcelona, New York und London. Wieder zurück in Deutschland, erkannte er schon bald

die drohende Kriegsgefahr unter dem Nationalsozialismus und engagierte sich im Widerstand. Aufgrund seiner Aktivitäten erhielt er Rede- und Schreibverbot. 1943 wurde Bonhoeffer verhaftet und landete im Konzentrationslager Buchenwald. Kurz vor Kriegsende verschleppte ihn die SS in das KZ Flossenbürg. Am 9. April wurde er vom SS-Standgericht zum Tode verurteilt. Das Urteil wurde am gleichen Tag durch den Strang vollstreckt. Unter sei-

ner aus der Haft geheim geführten Korrespondenz mit der Familie befand sich auch das Gedicht: „Von guten Mächten still und treu umgeben“. Es wurde später von Siegfried Fietz vertont. Mit Gitarrenbegleitung sangen wir das Lied gemeinsam zum Abschluss des Vortrages. Mit weiteren Liedern stimmten wir uns dann auf den Frühling ein. Inge Mönig bedankte sich bei allen und wünschte einen guten Heimweg.

Erika Reinke



Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66
oder 76 37
Telefax (0 58 23) 76 99

Schnitzel satt für 8,50 €

jeden Donnerstag
ist Schnitzeltag!

Vom Schwein
oder Pute
mit verschiedenen
Saucen
und Beilagen.

Und am
25. Mai 2006
eröffnen wir
unseren
neu gestalteten
Biergarten
Bier 1,50 €

Hotel
„Zur alten Wassermühle“
Uelzener Straße 18
29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 14 66

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Bienenbüttel



Unsere nächsten Termine:

1. Juni: Blutspende von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Schule

13. bis 17. Juni: Fünf-Tage-Reise.

Außerdem:

dienstags: Gymnastik, 14.45 bis 15.45 Uhr in der Pausenhalle der Schule

mittwochs: geselliges Tanzen, 14 bis 15 Uhr in der Pausenhalle der Schule

mittwochs: Handarbeiten/Basteln, 14.30 bis 16.30 Uhr im Mühlenbachzentrum

donnerstags: Spielenachmittag, 14.30 bis 16.30 Uhr im Mühlenbachzentrum

freitags: Jugendrotkreuzgruppe, 15.30 bis 17.30 Uhr im Mühlenbachzentrum

Inge Mönig, Vorsitzende

Eis Café Fabrizio

Jetzt neu:

Bonus-Eis-Karte

15 Becher* schlemmen – einen gratis

Bahnhofstraße 11 · Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 75 94

*Nur zum Mitnehmen, aus unserer Außer-Haus-Karte!

Reise in die Eifel – noch Plätze frei!

Wir fahren vom 13. bis 17. Juni 2006 in den deutsch/belgischen Naturpark Hohes Venn-Eifel. Medizinische Betreuung wird durch Schwester Gertrud Meyer gewährleistet.

Noch sind einige wenige Plätze frei. Über weitere nette Mitfahrer würden wir uns sehr freuen. Nutzen Sie die Gelegenheit und machen sie eine fröhliche Reise. Auskünfte bei Karin Kakuska, (0 58 23) 95 47 53 oder Maria Großmann, (0 58 23) 3 83.

Die Olympiade des kleinen Mannes

Sportabzeichen: Fitness im Test

Es ist wieder soweit, die dies-jährige Abnahme der Bedingungen des Sportabzeichens beginnt. Sportabzeichenobmann Bernd Jaekel und weiterer Abnehmer Dieter Holzenkämpfer freuen sich, ab Samstag dem 10. Juni jeweils ab 14.30 Uhr, wieder für die Olympiade des kleinen Mannes (und natürlich auch der Frau) da zu sein. Gemeinsames Treffen zum Üben und zur Abnahme der Bedingungen ist auf dem Sportplatz Bienenbüttel. Sollte jemand einmal an den Übungssamstagen nicht kommen können, für den ist nach telefonischer Absprache mit dem Sportabzeichenobmann auch ein an-

derer Abnahmetermin einzurichten. Die Schwimmübungen werden im Waldbad Bienenbüttel von den dortigen Schwimmmeistern abgenommen. Der Erwerb des Sportabzeichens ist übrigens nicht an die Mitgliedschaft in einem Sportverein gebunden. Also, Fitness nachweisen, Sportabzeichen machen! Abnahme vom 10. Juni bis 14. Oktober 2006, danach mit telefonischer Absprache.

Sportabzeichenobmann Bernd Jaekel, Am Hang 4, 29553 Bienenbüttel Telefon 0 58 23/15 76, Vertreter Dieter Holzenkämpfer, Talstraße 11, 29553 Bienenbüttel Tel. 0 58 23/12 27

Schwarzgurt-Prüfung in Wado-Ryu und Co.

18. Sommerlager in Bienenbüttel

Zum ersten Mal findet das traditionelle Karate-Sommer-Lager, das 1989 ins Leben gerufen wurde, vom 23. bis 26. Juni, in Bienenbüttel statt. Christoph Meinert, der Trainer der Karateabteilung des TSV und seine Schüler erwarten mit Spannung die Anreise der Karatekas aus ganz Deutschland, die zu diesem Treffen kommen werden.

Drei Tage lang werden sie in der Ilmenauhalle und in der Grundschule bei Deutschlands höchsten Dan-Trägern des Wado-Ryu-Karate, Reimer, 6. Dan; U. Hirtenreuter, 6. Dan; A. Modl, 5. Dan, trai-

nieren. Für einige Teilnehmer ist dieses Sommerlager zudem ein besonderer Höhepunkt: Denn sie werden am Samstag ihre Schwarzgurt-Prüfung ablegen – das große Ziel eines jeden Karatekas.

Auch die Schülergrade haben dann am Sonntag die Möglichkeit, sich prüfen zu lassen und somit dem Ziel zum Schwarzgurt näher zu kommen.

Alle Interessierten, die einen Einblick in die Vielfalt des Karates erleben möchten, sind herzlich eingeladen, bei den einzelnen Trainingseinheiten zuzusehen.

Karate-Nachwuchs wird gesucht

„Schnupperkurs“ in Schulsporthalle

Der TSV Bienenbüttel bietet ab Mittwoch, 17. Mai 2006 einen „Schnupperkurs“ Karate für alle von 16 bis 80 Jahre an.

Der Kurs findet jeweils mittwochs (sechs Abende) in der Zeit von 20.00 bis 21.15

Uhr in der Schulsporthalle statt. Die Kosten betragen 10,- Euro für Mitglieder und 20,- Euro für Nichtmitglieder.

Anmeldungen nimmt Christoph Meinert, Telefon (0 58 23) 63 98 entgegen.

KL Computers

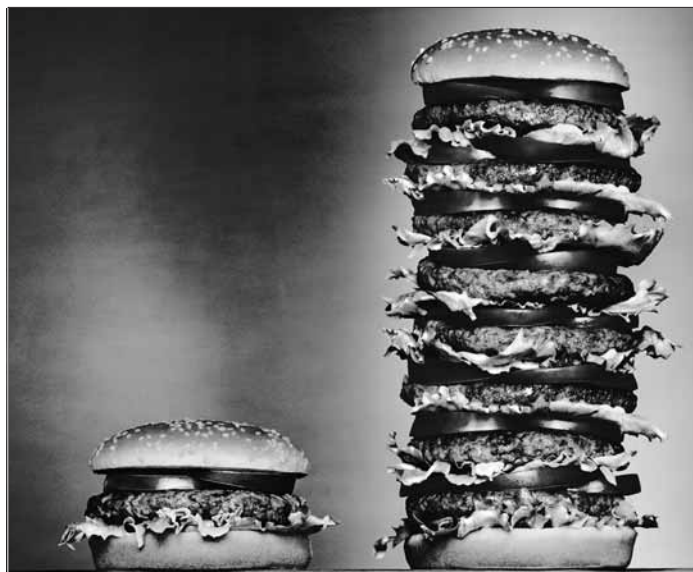
Kai Lüneburg

- Vertrieb gebrauchter und neuer Hard- und Software
- Dienstleistungen



Telefon (0 58 23) 9 53 94 51 • Fax (0 58 23) 9 53 94 53

e-mail: kailueneburg@gmx.de



Fette Leistung - ganz umsonst!
GiroEasy

 Sparkasse
Uelzen Lüchow-Dannenberg

GiroEasy. Das ist Kontoführung bequem und unabhängig von unseren Öffnungszeiten. Einfach per PC. Und dazu noch zum Nulltarif. GiroEasy - das kostenlose Girokonto der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg. Infos in allen unseren Geschäftsstellen und natürlich unter www.Sparkasse-Uelzen-Luechow-Dannenberg.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg.

Sport im **TSV Bienenbützel**

Im Fußballfieber

Mädchen suchen Trainerin

Nicht nur Deutschland ist im Ihr könnt euch gerne ab 19 Fußballfieber, auch uns hat Uhr melden unter: Maresa es gepackt! Wir Mädchen im Andree, Telefon 0 58 23/ Alter von 12 bis 14 Jahren, 75 55, Peter Gregor, Telefon suchen eine Trainerin, die uns 0 58 23/ 95 21 08 oder ein- was beibringt !!! ... denn das- einfach eine Mail an: Maresa.A- der Ball rund ist, wissen wir dree@web.de oder P.Greg- auch schon. or@t-online.de .



Die Turner halten sich auch mit Radfahren fit.

Turnen und Radfahren

Seniorenportler in Bewegung

Hallo, wir die Seniorenturner des TSV Bienenbützel unternehmen auch in der turnfreien Zeit gemeinsam etwas um in Bewegung und fit zu bleiben.

Unter anderem sind wir unter fachkundiger Leitung von

Wolfgang Koschel mit dem Fahrrad in Bienenbützel und Umgebung unterwegs.

Wer Lust hat dabei zu sein ist herzlich eingeladen. Wir treffen jeden Dienstag um 10 Uhr am Vereinsheim des TSV Bienenbützel.

HUNDSCHAFT AUFGEPASST!



Hundherum
Salon + mobile Hundepflege

- Fachgerechte Fellpflege aller Rassen und Mischlinge
- Tiergerechtes Trimmen
- Hausbesuche oder Hol- und Bringservice
- Wir empfangen Hundschafft im eigenen Studio

Termin nach Absprache

Andreas Lange

Pommernweg 8
29553 Bienenbützel

Tel: 058 23 - 95 45 54
Mobil: 0171 - 692 49 39

Schulung der Muskeln

Wassergymnastik für die Gesundheit

Der TSV Bienenbützel bietet auch in diesem Jahr wieder einen Wassergymnastik-Kurs, während der Badesaison in unserem Freibad an. Die Wassergymnastik verbindet die besonderen gesundheitlichen Wirkungen des Wassers mit einer gezielten Bewegungsschulung. Die Schulung von Muskelkraft und Ausdauer, von Beweglichkeit und Belastbarkeit ist gerade im Wasser von besonderer Wirksamkeit und dabei noch schonend. Die Zusammenführung von zwei so positiv wirksamen Elementen in einem Angebot prägt den hohen Wert für die Gesundheit. Dieser Kurs wird geleitet von Frau Susanne Andree staatl. gepr. Gymnastiklehrerin. Treffpunkt im Waldbad Bienenbützel montags 20 Uhr, mittwochs 11:00 Uhr Kosten: pro Stunde 2,-Euro (plus Eintritt ins Freibad) Beginn: 22. Mai 2006

Erfolgreiche Minis

Jüngste Fußballer ungeschlagen Meister

Wir sind die jüngsten Fußballspieler/innen im TSV Bienenbützel und nahmen unter anderem an den Hallenmeisterschaften des Kreises Uelzen teil. Wir qualifizierten uns in mehreren Turnieren für das Finale der besten sechs des Kreises. Im Finale, vor begeistertem Publikum wurden wir ungeschlagen Erster und damit Kreismeister 2006. Wir bedanken uns bei unseren Fußball begeisterten Eltern und unseren beiden Trainern Thomas Naylor und Markus Olschewski für ihren unermüdlischen Einsatz uns das Fußballspielen beizubringen. Wer sucht für die neue Saison noch Trainer/Betreuer. Melden könnt ihr euch bei unseren Trainern oder unserem Jugendleiter Peter Gregor Tel. (0 58 23) 95 21 08 oder per Mail: P.Gregor@t-online.de.



Ungeschlagen zum Titel: Die jüngsten Fußballer des TSV.



- Ambulante Krankenpflege • Haushaltshilfe/Familienpflege
- Häusl. Altenpflege • psychosoziale Betreuung

Unser qualifiziertes Team ist für Sie im Einsatz

Tel. (0 58 23) 95 58-0

Solchstorfer Str. 25 · 29553 Bienenbützel
www.martin-beu.de · Mail info@martin-beu.de

Bienenbüttel ist gut in Form

200 Teilnehmer starteten beim 4. Waldbadlauf in Bienenbüttel / Positives Fazit gezogen

Unter dem Motto „Bienenbüttel bewegt sich“, nahm ein Teilnehmerfeld von fast 200 Läufern beim 4. Waldbadlauf in Bienenbüttel die drei angebotenen Strecken in Angriff. Darunter auch eine Vielzahl begeisterter Bienenbüttler. Allen machten dabei aber besonders die sommerlichen Temperaturen zu schaffen. Musste man Mitte der Woche noch bei 10 Grad frieren, so waren es beim Start der beiden späten Läufe noch mehr als 20 Grad. So manch ein Läufer schaute da sehnsüchtig zum leeren Waldbad, dass aber aufgrund kurzfristiger baulicher Sanierungsmaßnahmen nicht wie geplant gleichzeitig mit dem Lauf eröffnet werden konnte. So konzentrierte sich das ganze Geschehen auf die bevorstehenden Läufe. Pünktlich um 17.30 Uhr schickte Bürgermeister Holzenkämpfer die Walker als Erste über die 5,6 km lange Strecke. Die größte Walker-Gruppe stellte bei diesem Lauf der TSV Altenmedingen der hier allein mit neun Sportlern antrat. Beste Bienenbüttlerin wurde hier Silvia Schlüter. Bei den nächsten Starts gingen die Kinder und Jugendlichen über 800m auf die Strecke. Hier siegte bei den Jungs in der Schülerklasse D Levin Moldenhauer vom TSV Bienenbüttel. Bei den Schülerinnen B gewann Sarah Giesecke vom TSV Wrestedt-Stederdorf, vor Ann-Kathrin Puck vom TSV Bienenbüttel. Wilma Schweer von den Handballmädchen des TSV Bienenbüttel gewann die Schülerinnenklasse D. Zudem konnte ihre Mannschaft als stärkste vorangemeldete Gruppe einen zusätzlichen Pokal von der 1. Vorsitzenden des TSV Bienenbüttel Michaela Basse in Empfang nehmen. Dies wurde auch gleich mit dem Wunsch verbunden, dass sich vielleicht mehr Jugendliche auch aus den Abteilungen des Vereins an diesem Lauf betei-

gen. Der Jogginglauf über 5,6 km brachte dann ein für die deutsche Langläuferszene erfreuliches Ergebnis. Während sonst immer die älteren Senioren die Rennen über längere Distanzen dominieren, waren hier gleich drei Jugendliche unter den ersten Fünf des Laufes zu finden. Hervorzuheben ist hierbei das Ergebnis von Sören Stahl Schmidt, der als Sieger der Schüler B Gesamtfünfter wurde. Markus Gelhaar belegte bei den Männern den ersten Platz und Alexander Wathe bei den Schülern A. Viktoria Knorr wurde erste in der Klasse W55. Eine besondere Herausforderung stellte aber in diesem Jahr der 9,8 km Lauf dar. Neben den schönen Seiten Bienenbüttels entlang der Ilmenau hielt er auch Überraschungen in Form einer lang anhaltenden Steigung über fast zwei Kilometer und direkt anschließend tiefen Heidesand bereit. Vor allem letzte-

rer Streckenteil wurde als besonders schwer empfunden, sank man hier als Läufer doch fast knöcheltief ein. Trotzdem wurde von den Läufern immer wieder betont, dass es sich zwar um eine schwere Strecke handelte, die aber besonders landschaftlich sehr reizvoll war. Sieger in diesem Königslauf wurde Hans Joachim Leip vom MTV Bad Bevensen vor Carsten Machel vom Post SV Uelzen. Dritter wurde Frank Giesen vom VfL Suder-

burg. Bei den Frauen siegte Pia Wiegel vom MTV Bad Bevensen vor Kerstin Wiethake vom Post SV Uelzen und Britta Schulz vom VfL Suderburg. Als bester Bienenbüttler lief Thorsten Hoins als achter ins Ziel. Beste Bienenbüttlerin wurde Ina Obst. Neben Urkunden erhielt jeder Teilnehmer von Mario Manske (Lauftreffleiter) einen Waldbadlaufsack und nahm zusätzlich mit seiner Startnummer an einer Tombola teil.



Die 5600 Meter-Läufer begeben sich auf die landschaftlich schöne Streckene.



GETRÄNKE - BURG DORF

Über 100 Sorten Bier,
auch beim Fassbier
große Auswahl!

Verleih von:
Schankzubehör,
Gläser, Tische, Bänke
- Getränkeservice -
CO₂ Tauschzylinder

Inh. Jürgen Burgdorf • Bienenbüttel • Poststraße 1 • Telefon (0 58 23) 4 96 • Fax (0 58 23) 63 23

Angebote ab 18. Mai 2006

Gilde Pilsener
Das Hofbierfrische

Kasten € **8,99**
24 x 0,33 l + Pfand 3,42 €

Marke **Nörten** **NEU**
Hardenberger
Pils

Kasten € **6,99**
30 x 0,33 l Fl. + Pfand 3,90 €

Krombacher
EINE PERLE DER NATUR

alle Sorten
€ **11,49**
Kasten je
24 x 0,33 l Fl. + Pfand 3,42 €

JEVER alle Sorten
PILSENER

€ **11,49**
Kasten je
24 x 0,33 l Fl. + Pfand 3,42 €

Frische
Brise Mineralwasser

€ **1,99**
Kasten je
12 x 0,7 l Fl. + Pfand 3,30 €

VILSA
BRUNNEN
+ Still

€ **3,99**
Kasten
12 x 0,7 l Fl. + Pfand 3,30 €

Boßeln und Radwandern im Nachbarkreis

Bienenbüttler Wanderer sind einmal im Monat in der Natur unterwegs



Sehr gute Stimmung beim Boßeln.

In dieser Ausgabe kann ich wegen des späteren Erscheinungstermins unseres monatlichen Informationsheftes gleich über zwei Monatswanderungen berichten: Am 26. März gingen wir mit 13 Teilnehmern bei gutem Wetter und Boßelwetter (was bisher in diesem Winter nicht so häufig vorkam) auf die Bosseltour, die Dietrich Westermann vorbereitet hatte. Startpunkt der Bosselstrecke war am Bienenbüttler Friedhof. Mit teilweise meisterhaften Würfeln brachten die beiden Gruppen den fünf Kilometer langen und nicht immer ganz einfachen Parcours ohne Ausfälle recht schnell hinter sich. Es gab oft Beifall von den Mannschaftskameraden. Unsicherheiten über die Spielregeln wurden von Anita

Templin, die das Schiedsrichter- und Schreiberamt übernommen hatte, souverän und zur Zufriedenheit aller ausgeräumt.

Einen Monat später führten uns dann Karin und Winfried Bieber am 30. April ‚Rund um Melbeck‘. Bei gutem Wetter fanden sich nicht weniger als 28 Teilnehmer ein, um sich auf einer etwa neun Kilometer langen Route durch die Melbecker Moorlandschaft und die Wälder bis nach Kolkhagen führen zu lassen.

Vielen Dank an Karin und Winfried für diesen informativen Ausflug in den Nachbarkreis! Auch bei den Ankündigungen haben wir gleich ein Doppelpack anzubieten: Weil am 28. Mai, unserem eigentlichen Wandersonntag, der diesjährige Kreiswandertag in

Hanstedt I stattfindet, haben wir uns entschlossen, die geplante Fahrradwanderung um eine Woche vorzulegen.

Somit treffen wir uns im Mai:

1. Zur Radwanderung
Wann? Sonntag, **21. Mai 2006, um 13 Uhr**

Wo? Wie üblich am Bienenbüttler Bahnhof, aber heute mit Fahrrädern. Wohin geht's? Auf einem etwa 25 Kilometer langen Rundkurs durch die Bienenbüttler Ortsteile, Karin und Werner Simon haben die Strecke ausgesucht. Besonderheit: Fahrräder und gute Laune sind mitzubringen.

2. Zum Kreiswandertag

Wann? Sonntag, **28. Mai 2006, 13.15 Uhr**. Wo? Wie üblich mit Autos am Bienenbüttler Bahnhof. Wohin geht's? Nach Hanstedt I zum diesjährigen Kreiswandertag. Besonderheit: Beginnt erst um 14 Uhr und endet um 20

Uhr. Für Fragen zu diesen Wanderungen stehen Ihnen Karin und Werner Simon unter Telefon 0 58 23/ 77 22 oder Dietrich Westermann unter 0 58 23/ 14 10 gerne zur Verfügung. Jedermann ist herzlich zur Teilnahme an unseren Wanderungen eingeladen. Vereinszugehörigkeit im TSV ist nicht erforderlich. Hinweis: Die Teilnahme erfolgt ‚auf eigene Gefahr‘. Die weiteren Wandertermine und -ziele werden immer in ‚Bienenbüttel informiert‘ rechtzeitig bekannt gegeben. Außerdem steht der aktuelle Wanderplan im Internet zum Ansehen oder Download bereit. Wer also auch in Sachen Wandern immer auf dem neuesten Stand sein will, klickt sich mal beim TSV ein: www.tsv-bienenbuettel.de.

*Dietrich Westermann,
Werner Simon*



Auch der Nachbarkreis hat hochinteressante Wanderstrecken.

HKL Center Bienenbüttel

Tischwippsäge
7,5 to Spalter
Kernbohrgerät
Bodenfräse
Vertikutierer
u. v. m.

! NEU
im MIETPARK !

Kommen Sie
in unseren Miet- +
Verkaufshop

HKL Baumaschinen GmbH
Am Klaepenbergr 8 • 29553 Bienenbüttel
Telefon (0 58 23) 9 80 60

Fliesen- Platten und Mosalklegemeister

BENECKE

Lutz Benecke
Lyraweg 17, 29549 Bad Bevensen
Tel. 0 58 21/54 29 06
Mobil 01 71/1 22 15 31
Fax 0 58 21/54 29 13

Email info@benecke-fliesen.de

www.benecke-fliesen.de

Verstärkung gesucht

Handballer brauchen dringend Spieler

Mit der neuen Saison verändert sich in den Handballmannschaften des TSV Bienenbüttel wieder einiges. Viele der Jugendlichen wechseln aus Altersgründen in die nächste Mannschaft, so dass alle Teams neu gemischt werden. In allen Mannschaften herrscht jetzt Bedarf und Platz für neue Mitspielerinnen und Mitspieler.

Handball ist eine Mannschaftssportart, die jeder spielen kann, der Spaß am Umgang mit Bällen hat und ein Paar Hallenturnschuhe, eine Sporthose und ein T-Shirt sein Eigen nennt.

Beim Training erlernt man die Abläufe beim Handballspiel, verbessert seinen Umgang mit dem Ball, bekommt Kondition und hat, was am wichtigsten ist, viel Spaß mit seinen Mitspielern.

Wenn die Spielsaison dann wieder begonnen hat, können diese Kenntnisse im Wettstreit mit anderen Mannschaften der Region angewendet werden. Kommt doch einfach mal

unverbindlich zu einer der Trainingsstunden der jeweiligen Mannschaften (bis Jahrgang 1996: E-Jugend; 94/95: D-Jugend; 92/93: C-Jugend; 90/91: B-Jugend; ab 1988 Frauen und Herren). Wann die jeweiligen Mannschaften trainieren, erfahrt ihr bei unserer Abteilungsleiterin Claudia Estorf-Meyer, Telefon 0 58 23/ 15 41 oder ihr könnt es

E-Mail unter handball@tsv-bienenbuettel.de erfragen. Dringend suchen wir auch Erwachsene, die bereit sind, in einer der Jugendmannschaften als Betreuer oder sogar als Trainer mitzuarbeiten.

Die Jugendarbeit lebt von diesen ehrenamtlichen Helfern, die dafür sorgen, dass unsere Kinder ihre Freizeit sinnvoll gestalten können und mit Gleichaltrigen in Kontakt kommen.

Auch hier sind keine tiefgehenden Vorkenntnisse nötig, sie würden aber auch nicht schaden.

*Die Handballabteilung
des TSV Bienenbüttel*

Dabei sein ist alles!

Kreisauswahl beim Turnier der Superlative

48 Mannschaften aus neun Nationen werden im Mai 2006 beim „Raddatz-Immobilien-Cup 2006“ auf der Sportanlage in Langenhagen das Top-U12 Turnier des Jahres bestreiten.

Der NfV Kreis Uelzen ist mit seiner Auswahlmannschaft vertreten. Zahlreiche nationale und internationale Erst- und Zweitligisten schicken ihren Nachwuchs an den Start. Neben nationalen Teams wie dem Hamburger SV und VfB Stuttgart sind auch Vereine aus dem Ausland wie FC Basel und Malmö FF dabei.

In der Gruppe des NFV Kreises Uelzen spielen Vorjahresfinalist Arminia Bielefeld, SSV Ulm, SK Rapid Wien, der Gastgeber SC Langenhagen und die holländische Talentschmiede Feyernood Rotterdam. Hier geht es vielmehr darum, von den „Profiteams“ zu lernen und mit Leidenschaft und Engagement seine eigenen Ziele zu setzen. Insbesondere im technischen Bereich werden diese Teams bei viermaligem Training pro Woche natürlich einen immensen Vorteil haben. Organisator Fritz Raddatz, hat

mit Sicherheit optimale Rahmenbedingungen inklusive kostengünstiger Übernachtungen in hannoverschen Luxushotels, Turnierposter mit allen beteiligten Mannschaften, sowie Wimpeltausch vor jedem Match, geschaffen.

Jedem Team sind entsprechend des Turniermodus elf Spiele garantiert. Ein hartes Stück Arbeit also. Aus Bienenbüttel mit dabei: Steffen Nitsche, Stefan Schulz, Kennet Gamlien, Jonas Obstmayer, Tim Bublitz (TSV Bienenbüttel), sowie die Trainer Heiko Tamm und Dirk Bublitz. Die Eltern der Kinder haben ihre lautstarke Unterstützung zugesichert. Ein Besuch für Fußballfreunde lohnt sich also auf jeden Fall. Details zum Turnierablauf, sowie ein Anfahrtsplan sind auf der Internetseite www.max-raddatz.de (Turnier 2006 / U12) veröffentlicht. Eine Augenweide wird sicherlich wieder das Finale am Sonntagnachmittag sein bei dem die Kinder des BV 09 Borussia Dortmund (wahrscheinlich) ihren Vorjahrestitel verteidigen können.

DB

Fit in den Sommer

„Ü 40“ schütteln Frühjahrsmüdigkeit ab

Bei flotter Musik schütteln wir mit Elementen aus der Aerobic- und Funktionsgymnastik die letzte Frühjahrsmüdigkeit aus den Gliedern, wobei aber auch die Entspannung nicht zu kurz kommen soll. Dieses Ange-

bot für alle, die die „40“ überschritten haben, findet mittwochs von 17 - 18 Uhr im Vereinsheim statt. Bei Fragen wenden Sie sich an Susanne Andree (Staatl. gepr. Gymnastiklehrerin), Telefon 0 58 23/ 75 55.

KRUSKOP

ELEKTROTECHNIK

Inh. Matthias Kruskop • Elektromeister

Planung • Beratung • Installation
Kundendienst • Photovoltaik • 24h-Notdienst

Lindenstraße 3 • 29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 98 17-0 • Fax 98 17-20

Gastwirtschaft „Zur Eiche“

– seit 1850 –

Saal für Feiern bis 60 Personen
Pension und Gästezimmer
(alle mit Dusche/WC)

Mit Gold ausgezeichnet*
– unsere Brote, nach haus-
eigenen Rezepten gebacken.

* lt. Brotprüfung vom 20./21. März 2006



29553 Edendorf
Hufeisenstraße 2
Tel. (0 58 23) 75 60
Fax (0 58 23) 95 34 71



Rudi Klebs holte die Ehrenscheibe

König der Könige, Volker Leprich, lud zur traditionellen Königstafel ein



Rudi Klebs (Mitte) gewinnt die Ehrenscheibe.

Fast alle ehemaligen Schützenkönige der Schützengilde Bienenbüttel folgten der Einladung des amtierenden Königs der Könige, Volker Leprich (Schützenkönig von 1988) zur diesjährigen Königstafel. Vor dem, vom Ehrengildeherrn und dem Gastwirt Jürgen Brümmer zusammengestell-

ten, Festmenü wurde im fairen Wettkampf der neue König der Könige auf dem Schießstand, unter strenger Aufsicht des Kompaniechefs der Schwarzen und Fachschießsportleiters Thomas Ehlers ermittelt. Die Proklamation erfolgt im August auf dem diesjährigen Schützen-

fest. Erringer der vom Schützenkönig von 1961, Dieter Bourbeck, gestifteten Ehrenscheibe, auf ihr sind alle Schützenkönige der Gilde aufgeführt, ist der Hauptmann Rudi Klebs (1983), der mit einem besseren Teiler die Schützenkönige Udo Hinrichs (1989 und 2002) und Norbert Hoffmann (2004) auf die Plätze zwei und drei verwies. Nach dem gemeinsamen Essen, Champignoncreme, Tranchen von Lachs, gebratener Entenbrust und tropischem Obstsalat wurde beim Rauchen einer Tonpfeife angeregt diskutiert und so manche Anekdote aus der Vergangenheit erzählt. Ältester Teilnehmer war Franz Schmidt, der 1960 Schützenkönig wurde. Einstimmig wurde die Anschaffung einer Königskette, nachdem es hierfür

die grundsätzliche Zustimmung des Vorstandes gab, beschlossen. Die Kosten von fast 600 Euro trägt die Königsrunde durch eine Umlage selbst. Gespannt sind die ehemaligen Könige, wer in diesem Jahr durch den besten Schuss auf die Ehrenscheibe in die Königstafel aufgenommen wird.



Ein Genuss: Das traditionelle Rauchen der Tonpfeife.

Tanzfest geplant

„Bühne“-Vorstand erhielt Vertrauen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der „Bühne“ – Spiel- und Tanzleute Bienenbüttel e. V. fand im April 2006 im Gasthaus Hedder statt. Die erste Vorsitzende Christa Westermann konnte die Versammlung pünktlich um 19.30 Uhr eröffnen und begrüßte die etwa 20 Teilnehmer sowie als Ehrengast Bürgermeister Dieter Holzenkämpfer, der dann auch gleich Gelegenheit bekam, den versammelten Bühnenmitgliedern seine Grüßworte zu übermitteln. Im

Vordergrund stand dabei neben den zahlreichen für das laufende und die kommenden Jahre geplanten Vorhaben der Verwaltung die Tatsache, dass er praktisch sein Abschiedsgastspiel als Bienenbüttler Bürgermeister bei einer Versammlung der Bühne gab. Er wird nach dem Ablauf seiner Amtsperiode in diesem Jahr aus Altersgründen nicht wieder als Bürgermeisterkandidat zur Verfügung stehen und möchte seinen „hoffentlich verdienten Ruhestand“,



„Die Bühne“ hielt eine harmonische Jahreshauptversammlung ab.

wie er es formulierte, genießen. Der Reaktion der Versammlung war zu entnehmen, dass sie den Ruhestand durchaus für verdient hält. So wünschte Christa Westermann ihm dann auch im Namen des Vereins alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt, bevor sie wieder zur Tagesordnung übergang. Berichte des Spartenleiter, Kassenführer und Kassenprüfers waren recht zügig abgehandelt und dem amtierenden Vorstand wurde von der Versammlung erneut das Vertrauen ausgesprochen. Zur neuen zweiten Kassenprüfer-

rin wurde Erika Reinke gewählt. Der Verein plant, irgendwann einmal wieder ein Tanzfest nach dem Muster des Festes, das 2004 anlässlich der Bienenbüttler Tausendjahr-Veranstaltungen durchgeführt wurde und damals bei Teilnehmern und Publikum großen Anklang fand, auszurichten. Die Versammlung sprach sich grundsätzlich dafür aus. Der genaue Termin muss allerdings noch abgestimmt werden. Bereits nach etwa einer Stunde Dauer konnte die Erste Vorsitzende die Versammlung schließen.

Jetzt auch Samstagnachmittag geöffnet!



Di.–Sa. 6.00–12.00 Uhr
+ 14.00–18.00 Uhr
So. 7.30–18.00 Uhr
Mo. geschlossen

Schützenallee 30a • 29553 Bienenbüttel • Tel. (05823) 953596
e-Mail bienenbuettler-backstube@t-online.de

Ein Mozart-Menuett zum Frühling

Ilmenau-Chor gab Konzert

Der Winter ist vergangen, ich seh' des Maien Schein!
Na, endlich! Wenn nun ringsum her alles wieder grünt und blüht, holt auch der Ilmenau-Chor die schönsten Frühlingslieder hervor, um den Frühling zu begrüßen. Dies ist auch die Zeit, wo alle Chormitglieder an den Nachwuchs denken.

Immer noch suchen wir sangeslustige Verstärkung unseres Chores, denn das Singen ist eine wunderbare Sache, macht Spaß, hält gesund und

fit. Haben Sie keine Hemmungen und kommen sie einfach mal zu einer Chorprobe. Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung.

Am letzten Apriltag fand nun das Eintracht-Konzert mit fünf Chören aus den Kreisen Lüneburg und Uelzen, in der gut besuchten Reppenstedter Gellersen-Halle statt. Jeder Chor präsentierte sich mit vier bis fünf Liedern einem zum großen Teil sachverständigen Publikum, was natürlich allen Sängerinnen und Sängern



Viel Spaß und Freude am Singen: Der Ilmenauchor.

besonders viel Freude machte. Unser Chorleiter Wilhelm Hüttmann hatte als Überraschung für die Gastgeber, dem Reppenstedter Chor, zwei Verse zum Mozart-Menuett verfasst.

Dies wurde mit großem Beifall

aufgenommen. Der Höhepunkt dieses schönen Konzerts nachmittags war es, als dann am Schluss der Veranstaltung alle Chöre gemeinsam sangen: „Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün“.



So wird auf dem Lande gekocht

Regionale Rezepte der Landfrauen

Es ist wieder soweit, das Frühjahr ist da. Jetzt ist die Zeit für frisches Gemüse. Verwöhnen Sie sich und Ihren Gaumen einmal mit:

Überbackenem Lachsfilet mit Spargel

(Zutaten für 2 Personen)

- 4 Lachsfilets
- Salz, Butter
- 500 g Spargel
- 4 große Käsescheiben
- Soße:

- 100 ml Fischfond
- 100 ml Weißwein
- 125 ml Sahne
- Salz, Dill

Stärkemehl zum Binden

Zubereitung:
Die Lachsfilets salzen und in eine ausgefettete Auflaufform geben. Dieses 25 Mi-

nuten lang bei 200° garen. Spargel schälen und in Stücke schneiden, 15 Minuten bissfest garen.

Anschließend den Spargel auf das Lachsfilet geben und mit Käse belegen und so lange überbacken, bis der Käse zerläuft.

Die Zutaten für die Soße verrühren, erhitzen, etwas binden und zum Fisch reichen.

Dazu passen sehr gut Salzkartoffeln oder Reis.

Wir wünschen Ihnen einen Guten Appetit!

*Anne-Marie Kruskop,
Vorsitzende des
Landfrauenverein
Bienenbüttel*



Flotte Trends

Modeschau bei den Landfrauen

Tolle Mode von Shirt, Weste, Hose, Nachtgarderobe und Badeanzug samt allen Accessoires gibt es in Bienenbüttel zu kaufen, dass stellen jetzt auch 160 interessierte Frauen bei der Modenschau der Landfrauen fest.

Sieben Landfrauenmodels, sechs Kinder und ein adret-

ter Mann präsentierten bei der diesjährigen Modenschau ein vielfältiges Angebot von Kleidung, Schuhen, Taschen und Schmuck Bienenbüttler Geschäftsleuten. Die Models waren für ihren Auftritt extra vom Friseur Hinrichs und dem Kostmetikstudio Oetzmann gestylt worden.

Frisuren-Computerberatung vorher – nachher

inkl. Waschen, Schneiden und Föhnen nur **35,-**

Hochzeits- und Hochsteckfrisuren

je nach Aufwand **15,- bis 25,- €**

Für Herren mit Haarkranz

jeden Montag der Haarschnitt

zum halben Preis statt ~~12,-~~ nur **6,- €**

Unser Kindertag ist jetzt immer montags und mittwochs!!!

Preise nach Alter!!!

- ... bis zu 5 Jahren pro Jahr **1,- €**
- ... 6-11 Jahre **6,- €**
- ... 12-15 Jahre **9,- €**



Wir bitten um Anmeldung.

Kopf's Haarstudio

Melbecker Str. 21 • Deutsch Evern
Telefon (0 41 31) 79 14 45

GARDINEN-ZENTRALE BIENENBÜTTTEL

Gardinen, Dekostoffe, Bistrogardinen, Zubehör, Sonnenschutz
Wir nähen und dekorieren!

Sandweg 6 • ☎ (0 58 23) 2 25 oder 18 15

Veranstaltungen in und um Bienenbüttel

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter und Veranstaltungsort
Mai		
20., 15:00	Kameradschaftstreffen	in Hohenbostel, Seniorenkameradschaft der Feuerwehren Bienenbüttel Hohenbostel
20.	Frühlingsfest	Schützenkompanie, Gasthaus Moritz
23., 14:30	Kartenspieler in Aktion	SoVD Ortsverband Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum
25., 10:00	Fahrradtour z. Vatertag	Sport- u. Naturfreunde Lüneburger Heide, Treffen: Vereinsgelände d. Sport- und Naturfreunde Rieste
27., ab 11:00 27., ab 8:00	Vergleichsschießen Flohmarkt	Schießclub Wichmannsburg, Waldschießstand Siko 04134/910315, Ilmenauhalle
Juni		
01., 15:00	Blutspenden	DRK Bienenbüttel, Grundschule Bienenbüttel
03., 13:00	Skatturnier	Sport- u. Naturfreunde Lüneburger Heide, Vereinsgelände d. Sport- und Naturfreunde Rieste
04., 10:00	Pfingst-Fahrradtour	Sport- u. Naturfreunde Lüneburger Heide, Vereinsgelände d. Sport- und Naturfreunde Rieste
04., 10:00	Pfingstwanderung	für Jung und Alt mit vielen Pausen u. unterschiedl. Entfernungen Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen, Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus
09., 17:30	WM in Bienenbüttel	Live-Übertragung Deutschland-Costa Rica Cineforum Bienenbüttel, Kirchl. Gemeindehaus Bienenbüttel
11., 10:00	Tag der offenen Tür	Sport- u. Naturfreunde Lüneburger Heide, Vereinsgelände d. Sport- und Naturfreunde Rieste
13., 20:00 13., 14:30	Monatsschießen Kegel- und Klönnachmittag	Jägerkompanie, Schießstand Ilmenauhalle SoVD Ortsverband Bienenbüttel, „Zur alten Wassermühle“
13.-17.	5 Tage-Reise i. d. Eifel	Anmeldung bis zum 1.5.2006, DRK Bienenbüttel, Abfahrt: 8:00 ab Kirche, 8:05 ab Königsberger Straße, 8:10 Haltestelle Grünhagen
14., 20:30	WM in Bienenbüttel	Live-Übertragung Deutschland-Polen, Cineforum Bienenbüttel, Kirchl. Gemeindehaus Bienenbüttel
16., 20:00	Monatsschießen	Schwarzes Corps, Schießstand Ilmenauhalle
17., 13:00 17., ab 8:00	Familientour Flohmarkt	Schwarzes Corps Siko 04134/910315, Ilmenauhalle
19., 14:30-15:30	Sprechttag	Sozialberatung, SoVD Ortsverband Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum
20., 15:30	WM in Bienenbüttel	Live-Übertragung Ecuador-Deutschland, Cineforum Bienenbüttel, Kirchl. Gemeindehaus Bienenbüttel
21.	Tagesfahrt i. d. Harz	Landfrauenverein Bienenbüttel, Abfahrt Kirche
23., 20:00	Vogelschießen	Jägerkompanie, Schießstand Ilmenauhalle
25.	Fahrradtour	Schützenkompanie, Treffen vor der Ilmenauhalle
27., 14:30	Kartenspieler in Aktion	SoVD Ortsverband Bienenbüttel, Mühlenbachzentrum

Notdienstplan 2006 der Apotheken aus Lüneburg und Umgebung

G = Apotheken, die den (Grund-)Notdienst versehen von Montag bis Sonntag von 8.00 bis 8.00Uhr
 Z = Apotheken, die den (Zusatz-)Notdienst versehen von Montag bis Sonnabend von 8.00 bis 20.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 10.00 bis 20.00 Uhr

	Mai	Juni	Juli	August	September
Mo	G3/Z11	Do G8	Sa G12/Z9	Di G17	Fr G22
Di	G4	Fr G9/Z1	So G13	Mi G18/Z17	Sa G23/Z7
Mi	G5	Sa G10	Mo G14	Do G19	So G24
Do	G6	So G11	Di G15	Fr G20	Mo G25
Fr	G7/Z12	Mo G12/Z2	Mi G16	Sa G21/Z18	Di G26
Sa	G8	Di G13	Do G17	So G22	Mi G1
So	G9/Z13	Mi G14	Fr G18/Z10	Mo G23/Z19	Do G2
Mo	G10	Do G15	Sa G19	Di G24	Fr G3/Z8
Di	G11	Fr G16	So G20	Mi G25	Sa G4
Mi	G12/Z14	Sa G17	Mo G21/Z11	Do G26	So G5
Do	G13	So G18/Z3	Di G22	Fr G1	Mo G6
Fr	G14	Mo G19	Mi G23/Z12	Sa G2	Di G7/Z9
Sa	G15	Di G20	Do G24	So G3/Z1	Mi G8
So	G16	Mi G21/Z4	Fr G25	Mo G4	Do G9/Z10
Mo	G17	Do G22	Sa G26	Di G5	Fr G10
Di	G18/Z15	Fr G23/Z5	So G1	Mi G6	Sa G11
Mi	G19	Sa G24	Mo G2	Do G7/Z2	So G12/Z11
Do	G20	So G25	Di G3/Z13	Fr G8	Mo G13
Fr	G21/Z16	Mo G26	Mi G4	Sa G9/Z3	Di G14
Sa	G22	Di G1	Do G5	So G10	Mi G15
So	G23/Z17	Mi G2	Fr G6	Mo G11	Do G16
Mo	G24	Do G3/Z6	Sa G7/Z14	Di G12/Z4	Fr G17
Di	G25	Fr G4	So G8	Mi G13	Sa G18/Z12
Mi	G26	Sa G5	Mo G9/Z15	Do G14	So G19
Do	G1	So G6	Di G10	Fr G15	Mo G20
Fr	G2	Mo G7/Z7	Mi G11	Sa G16	Di G21/Z13
Sa	G3/Z18	Di G8	Do G12/Z16	So G17	Mi G22
So	G4	Mi G9/Z8	Fr G13	Mo G18/Z5	Do G23/Z14
Mo	G5	Do G10	Sa G14	Di G19	Fr G24
Di	G6	Fr G11	So G15	Mi G20	Sa G25
Mi	G7/Z19		Mo G16	Do G21/Z6	

Gruppen	Apotheken
G1	Alte Raths-Apotheke, Gr. Bäckerstr. 9, Tel. 42349
G2	Apotheke am Bockelsberg, Gaußstr. 15, Tel. 44688
G3	Apotheke am Kirchweg, Kirchweg 46, Adendorf, Tel. 18155
G4	Apotheke am Kreideberg, Thorne Str. 29, Tel. 31483 ; Eichen-Apotheke, Lüneburger Str. 7, Kirchzellern, Tel. (04135)820731
G5	Apotheke am Kurzentrum, Soltauer Str. 6a, Tel. 7374-0
G6	Apotheke am Moldenweg, Moldenweg 18, Tel. 391622; Bären-Apotheke Ilmenau, Dorfstr. 28, Deutsch Evern, Tel. 791155
G7	Apotheke am Rathaus, Böttcherstr. 2, Adendorf, Tel. 187033
G8	Apotheke am Schrankenplatz, Schröderstr. 11, Tel. 42091
G9	Apotheke Reppenstedt, Lüneburger Landstr. 3, Reppenstedt, Tel. 61565
G10	Einhorn Apotheke, Am Sande 54, Tel. 76 38-0
G11	Elch-Apotheke, EKZ Kaltenmoor, Tel. 8613-0
G12	Falken-Apotheke, Kirchweg 50, Adendorf, Tel. 189518
G13	Flora-Apotheke, Dahlenburger Landstr. 70, Tel. 52196
G14	Goethe-Apotheke, Volgerstr. 56, Tel. 41416
G15	Grapengießler-Apotheke, Grapengießlerstr. 48, Tel. 49594
G16	Helms Apotheke Am Sande, Am Sande 16, Tel. 7379-0
G17	Hirsch-Apotheke, Feldstr. 21, Tel. 41640; Kranich-Apotheke, Lüneburger Str. 10, Vögelsen, Tel. 12433
G18	Ilmenau-Apotheke, Hinter der Worth 1a, Bardowick, Tel. 121214 Georgs Apotheke, Bahnhofstr. 18, Bienenbüttel, Tel. (05823) 1232
G19	Kosmos-Apotheke, Haagstr. 3, Tel. 401340; Melbeck'sche Apotheke, Uelzener Str. 27, Melbeck, Tel. (04134) 8248
G20	Kran-Apotheke, Lünertorstr. 5, Ecke Schießgrabenstr., Tel. 35933
G21	Landwehr-Apotheke, An der Landwehr 11, Reppenstedt, Tel. 64450
G22	Löwen-Apotheke, Bardowicker Str. 19, Tel. 31365; Apotheke am Bach, Uelzener Str. 15, Melbeck, Tel. (04134) 8244
G23	Löwen-Apotheke, Pieperstr. 12a, Bardowick, Tel. 9231-0 Georgs Apotheke, Bahnhofstr. 18, Bienenbüttel, Tel. (05823) 1232
G24	Schmids-Apotheke, Rote Str. 13/14, Tel. 42327
G25	Sonnen-Apotheke, Lünertorstr. 16, Tel. 51135
G26	Wasserknecht-Apotheke, Wulf-Werum-Str. 2 / Loewe-Center, Tel. 7 89 92 66
Z1	Alte Raths-Apotheke, Gr. Bäckerstr. 9, Tel. 42349
Z2	Apotheke am Bockelsberg, Gaußstr. 15, Tel. 44688
Z3	Apotheke am Kreideberg, Thorne Str. 29, Tel. 31483
Z4	Apotheke am Kurzentrum, Soltauer Str. 6a, Tel. 7374-0
Z5	Apotheke am Moldenweg, Moldenweg 18, Tel. 391622
Z6	Apotheke am Schrankenplatz, Schröderstr. 11, Tel. 42091
Z7	Einhorn Apotheke, Am Sande 54, Tel. 76 38-0
Z8	Elch-Apotheke, EKZ Kaltenmoor, Tel. 8613-0
Z9	Flora-Apotheke, Dahlenburger Landstr. 70, Tel. 52196
Z10	Goethe-Apotheke, Volgerstr. 56, Tel. 41416
Z11	Grapengießler-Apotheke, Grapengießlerstr. 48, Tel. 49594
Z12	Helms Apotheke Am Sande, Am Sande 16, Tel. 7379-0
Z13	Hirsch-Apotheke, Feldstr. 21, Tel. 41640
Z14	Kosmos-Apotheke, Haagstr. 3, Tel. 401340
Z15	Kran-Apotheke, Lünertorstr. 5, Ecke Schießgrabenstr., Tel. 35933
Z16	Löwen-Apotheke, Bardowicker Str. 19, Tel. 31365
Z17	Schmids-Apotheke, Rote Str. 13/14, Tel. 42327
Z18	Sonnen-Apotheke, Lünertorstr. 16, Tel. 51135
Z19	Wasserknecht-Apotheke, Wulf-Werum-Str. 2 / Loewe-Center, Tel. 7 89 92 66

Erster Tanztee lockte viele aufs Parkett

Senioren verlebten vergnüglichen Nachmittag in geselliger Runde

Jedermann weiß es: Tanzen ist gesund, hält jung und macht Spaß. Das motivierte viele Bienenbütteler am 26. April ins Gasthaus Moritz zum Tanztee zu gehen, wozu der Seniorenbeirat, der SoVD, das DRK und die Seniorenfeuerwehr eingeladen hatten. Es war ein vergnüglicher Nachmittag. Kaum jemand konnte Ingo Reinke's Life-Musik widerstehen. Die Tanzfläche war immer voll. Mit der Geschichte über den Ehemann, der in Erklärungsnot geriet, als seine Frau ihn während eines Hamburgbesuchs danach fragte, woher er denn all die Damen auf der Reeperbahn kenne, hatte Harald Neubert die Lacher auf

seiner Seite. Klaus-Dieter Janke und Manfred Reinke, sangen zum Akkordeon einige Seemannslieder. Während der geselligen Kaffeepause wurden allerhand Neuigkeiten ausgetauscht. Der Kuchen der Firma Behrens war sehr lecker, und so verging die Zeit für alle Anwesenden viel zu schnell. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde am „Lagerfeuer“ das Lied „Kein schöner Land“ gesungen. Die Organisatoren re-gistrierten erfreut, dass sie gute Idee hatten. Diese könn-zeitangebot in Bienenbütte man zu einem festen Frei-machen.



Die Senioren legten eine flotte Sohle aufs Parkett.

Die Organisatoren re-gistrierten erfreut, dass sie gute Idee hatten. Diese könn-zeitangebot in Bienenbütte man zu einem festen Frei-machen.

Richtfest in Grünhagen gefeiert

Der Bau des Dorfgemeinschaftshauses schreitet gut voran



Der traditionelle Richtspruch durfte beim Richtfest in Grünhagen nicht fehlen.

ki Grünhagen. „Das wird das neue Gemeinschaftshaus“, war der 7jährige Dustin ganz aufgeregt und beobachtet die Zimmerleute, wie sie auf's Dach stiegen und die Richtkronen annagelten. Dann war es auch schon soweit: Zimmermeister Stefan Mertins rief aus luftiger Höhe den Grünhagenern zu „Gott schütze dieses Haus und wer hier wandelt ein und aus - vor den Gefahren von Wind, Sturm und Wettersnot.“ Auf seine Frage an die Dorfbewohner, ob das Haus gefalle, kam prompt lautstark die Antwort, dass es gut sei. Ein Prost auf den Bau und die Flasche wurde am First zerschlagen.

Grünhagen erlebte ein historisches Ereignis. „Der Wunsch nach einem Dorfgemeinschaftshaus ist eine ganz alte Geschichte“, erinnerte Ortsvorsteher Hans-Jürgen Strömer. Bereits 1996 brachte er den Wunsch in den Rat. Doch so recht voran kam das Begehren nicht. Zur Realisierung gründete sich schließlich vor sechs Jahren der „Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen e.V.“. Rein rechnerisch ist jeder dritte Einwohner Mitglied. Ein Finanzierungsplan für das mit 170.000 Mark veranschlagte Objekt wurde aufgestellt. Eigenleistung von 70.000 Mark ist zu erbringen. Bei der Richtfeier stellte der

nutzt werden kann, ein Sitzungsraum bekommt eine angrenzende Küche. Sanitäre Einrichtungen liegen neben dem Eingangsbereich. „Was gut ist, braucht eine lange Zeit“, sagte Feige und dankte allen Helfern. „Der Bau kommt an Jahren spät, dafür aber gewaltig“, lobte Bürgermeister Holzenkämpfer das Werk. 1999 hat Strömer als damaliger Vorsitzender des Dorfvereins gefordert, Grünhagen müsse ein solches Haus bekommen, erinnert Holzenkämpfer. Drei Jahre später wurde nach langen politischen Debatten endlich ein Bauantrag gestellt. Das nächste Problem: Die Stand-

ortfrage, nachdem von der Moorkoppel abgerückt worden war. „Schließlich waren wir nach langen Diskussionen alle überzeugt, dass der jetzige Standort der richtige ist“, sagte der Bürgermeister. Planungsrechtliche Hürden galt es zu überwinden. Doch nachdem Grundstückskauf und dem gleichzeitig rechtskräftig werdenden Flächennutzungsplan war der Weg frei. Dank sagte er allen die mitgeholfen haben, dass das Projekt realisiert werden kann, insbesondere dem Dorfförderverein mit Andreas Feige an der Spitze, dem Architekten Dipl.-Ing. Frank Wernstedt und dem Bauamtsleiter Uwe Gundlach sowie den Handwerkern. Vom Nachbarort Eitzen I gratulierte die Ortsvorsteherin Anne Päper. Beide Orte verbinden viele Gemeinsamkeiten. Die Dorfbewohnerin Marga Treichel hatte eigens zu dem Ereignis ein Gedicht verfasst. Mit Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränken feierten die Grünhagener zünftig das Richtfest ihres Dorfgemeinschaftshauses. Die Kosten der Feier teilten sich Dorfförderverein und Gemeinde.

Schäppchen-Angebot von Privat an Privat

Familienflohmarkt in Edendorf: Standnummern werden noch vergeben



Von Privat für Privat: Am Samstag, 8. Juli 2006, wird auf dem „Basse-Hof“ in Bienenbützel/Edendorf unser erster Familienflohmarkt „Von Privat für Privat“ in der Zeit

von 9 bis 16 Uhr stattfinden. Wer einen Stand aufbauen möchte, wird gebeten, sich weitere Informationen unter der Telefonnummer (01 60) 7 01 87 73 geben zu lassen.

Um den Besuch abzurunden, ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher!

„Unser Edendorf e.V.“

Fliesenlegermeisterbetrieb

**KAHLSTORF
& SCHRÖDER GbR**

Fliesen-, Platten-,
Natur- und
Kunststeinarbeiten
Treppenverlegung
Fassadenverkleidung

Kai Kahlstorf
Billungstraße 33a
29553 Bienenbützel
Tel. (0 58 23) 3 55
Fax (0 58 23) 2 70

TeleKommunikation

Installation Instandsetzung Verkauf

- DSL, W-LAN – Netzwerke
- ISDN- Telefonanlagen
- T-Net- Anschlüsse
- PC – Schulungen
- Internetsicherheit

Thomas Kulesa
Niendorfer Str. 20
29553 Bienenbützel
Telefon 05823 7485
Email Thomas.Kulesa@web.de

Erster Gewinner für Ballonfahrt ermittelt

Wirtschafts- und
Tourismus**Gemeinschaft**
aktiv für **Bienen Stützel**
Gemeinsam. Richtig Gut.

3. Großes Ballon-Festival in Bienenbüttel

Nach den großen Erfolgen in den Vorjahren veranstaltet die Wirtschafts- und Tourismus-Gemeinschaft „aktiv für Bienenbüttel“ e.V. (WTG) in Zusammenarbeit mit dem Ballon-Team Rosche am 1. und 2. September 2006 auf der Ilmenauwiese in Bienenbüttel das 3. große Ballon-Event, das in dieser Form immer noch einmalig in Norddeutschland ist. Am Abend des Freitag, 1. September wird das Ballonglücken veranstaltet. Beim Ballonglücken werden die Ballone nicht aufsteigen, sondern nur befeuert, damit sie in der Dunkelheit glücken. Das Ganze wird mit Walzerklängen untermalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Für das leibliche Wohl der

Besucher ist gesorgt. Zum Ausklang findet ein gemütliches Beisammensein bei Musik und Tanz in der Vogteilscheune statt (Eintritt frei). Interessierte können schon jetzt im Vorverkauf Eintrittskarten zum Ballonglücken erwerben. Die Eintrittskarten zum Preis von 2,50 Euro sind gleichzeitig Lose, die an drei Auslosungen teilnehmen, bei denen jeweils eine Ballonfahrt zu gewinnen ist. Zu erwerben sind diese Karten in Bienenbüttel im Rathaus, bei den Firmen Schütze (Lotto), Schreibwaren Voss, Georgs-Apotheke, Buchhandlung Patz, Ford-Jünemann, Sparkasse, Volksbank, Gasthaus Brümmer, Reisebüro Piepenburg, VGH-Vertretung Skeis-



Barbara Meyer (2. v. l.) gewinnt eine Balonfahrt. (Foto: Dittrich)

gerski, Heizung/Sanitär Kathmann, Restaurant Hedder im Otto-Shop Konwer und der Handelsvertretung Dittrich sowie in Bad Bevensen bei Piepenburg-Textilien und Fernseh-Ryll. Die erste Verlosung hat am 1. Mai 2006, auf dem Maisportfest, stattgefunden. Die glückliche Gewinnerin ist Frau Barbara Meyer (Foto 2.v.l.) aus Wichmannsburg, die ihren Gewinn von der 1. Vorsitzenden der WTG, Frau Ulrike Kathmann und dem Organisationsleiter Peter Dittrich überreicht bekam. Die nächsten Verlosungen finden am 6. Aug. 2006 (Schützenfest-Sonntag) und 1. Sept. 2006 (vor dem Ballonglücken) statt. Alle nicht gezogenen Los-Abschnitte bleiben in der Lostrommel. Das heißt, jeder Teilnehmer hat 3 Gewinnchancen! Die gezogenen Gewinnnummern werden im Rathaus

und im „Bienenbüttel informiert“ bekannt gegeben. Massenstart: Am Samstag, 2. September starten die Heißluftballone. Die Starts werden einmal in den frühen Morgenstunden und einmal am späten Nachmittag als Massenstart stattfinden, so dass auch dieses Schauspiel zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Gutscheine für die Fahrten (160 Euro) sind im Rathaus sowie bei den Firmen Schütze (Lotto), Schreibwaren Voss und im Reisebüro Piepenburg erhältlich. Ein buntes Rahmenprogramm, Spanferkel vom Grill sowie Kaffee und Kuchen runden diese Veranstaltung ab. Interessierte sollten nicht lange überlegen, denn es ist nur eine begrenzte Anzahl von Karten erhältlich. ...übrigens auch ein wunderbarer Geschenktipp!

Schutz für die Ilmenau

„Europäische Elster“ informiert

Informationsveranstaltung „Schützenswerte Ilmenau“ am 31. Mai 2006, um 18 Uhr im Gemeindehaus Bienenbüttel.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bienenbüttel! Als Vorsitzender des Vereins „Die europäische Elster e.V.“ in der Gemeinde Bienenbüttel lade ich Sie für Mittwoch, den 31. Mai 2006, um 20 Uhr zu einer Informationsveranstaltung über die „Schützenswerte Ilmenau“ und den Zulaufen, wie Vierenbach, Mühlenbach, Eitzener Bach, Krummbach und Dieksbeck in das Gemeindehaus Kirchplatz 6, ein.

Hierbei wird u.a. Thema sein

das Anlegen von befestigten Wanderwegen entlang von Gewässerschutzzonen mit möglichen Auswirkungen auf Pflanzen und die Tierwelt. Auch das mögliche unkontrollierbare Eintragen von defusen Stoffen aus Düngemitteln über Grundwasser und Regenspülung in die Ilmenau wird angesprochen.

Unterstützt wird die Veranstaltung durch Umweltverbände wie BUND, NABU, Greenpeace, Robin Wood und das Projekt „lebendige Ilmenau“.

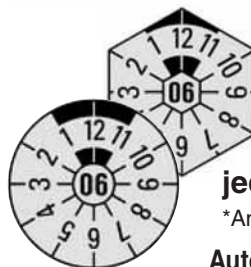
Ihr Jörg Ebinger aus Bienenbüttel im schönen Ilmenautal, Vorsitzender des Vereins „Die europäische Elster e.V.“

Holz säge- und Spaltarbeiten Jörg Wohler

Jelmstorfer Straße 2 · 29553 Bargdorf
Tel. (0 58 23) 95 53 36 · Mobil (01 71) 6 43 33 58

- - - **Feuerholzaufbereitung** - - -

Autohaus Posorske



HU + AU 76,- €*
HU + AUK 52,- €*

jeden Dienstag + Donnerstag

*Angebot gültig bis 30. Juni 2006

Autohaus Posorske, Am Klaepenber 10
29553 Bienenbüttel, Tel. (0 58 23) 10 55, info@posorske.de

Pkw-Brand am Bahnhof

Enormer Sachschaden an mehreren Autos



Vier weitere Pkw wurden bei dem Brand stark beschädigt.

Am 29. April kam es auf der Park & Ride Anlage am Bahnhof in Bienenbüttel zu einem PKW Brand. Ein Audi 80, älteres Baujahr, geriet in einer Parklücke aus bislang unbekannter Ursache in Brand. Beim Eintreffen der um 14.33 Uhr alarmierten Feuerwehr Bienenbüttel brannte der PKW bereits in voller Ausdehnung. Aufgrund der gefährlichen Brandgase mussten die Einsatzkräfte unter umluftunabhängigem Atemschutzgerät vorgehen. Vier weitere PKW wurden bereits durch die enorme Hitze beschädigt. Um weitere Schäden zu verhin-



den wurden diese Fahrzeuge mit Wasser gekühlt. Vor dem Eintreffen der Feuerwehr versuchten Passanten sowie zivile Einsatzkräfte der FW Bienenbüttel die gefährdeten Fahrzeuge so weit wie möglich vom brennenden PKW zu entfernen. Der Sachschaden wird auf ca. 10.000 Euro geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Tanz in den Vatertag

Ein Kommers mit Tradition

ki Hohnstorf. Die Ortsfeuerwehr lädt am Himmelfahrtstag zu ihrem traditionellen Feuerwehr-Kommers ein. Traditionell ist keineswegs die falsche Wortwahl, denn diese Veranstaltung geht auf das Jahr 1928 zurück. Im Protokoll aus dem Jahr wird sie erstmals festgehalten.

Nach dem Kommers gab es bis vor ein paar Jahren immer noch eine Tanzveranstaltung mit einer Blaskapelle. Da die Tanzveranstaltungen immer weniger besucht wurden, fiel der Beschluss, den Kommers im Dorfgemeinschaftshaus durchzuführen. Das war nicht der richtige Ort, stellte sich

heraus. Die Gemütlichkeit fehlte. Zur Belegung im Dorf war man sich einig, die Himmelfahrtsfeier neu zu gestalten. So gab es vor drei Jahren erstmals wieder ein Tanzvergnügen. In diesem Jahr beginnt das Fest am Mittwoch, 24. Mai, 20 Uhr, mit einer Disco für Jung und Alt unter dem Motto „Tanz in den Vatertag“. Der Feuerwehr-Kommers ist dann am Himmelfahrtstag um 16 Uhr.

Dazu sind alle Ortswehren der Einheitsgemeinde Bienenbüttel eingeladen. Beide Veranstaltungen finden in der Kartoffelscheune von Hans-Jürgen Sander statt.

Hohnstorf macht sich frühlingsfein

Beim Dorfputztag packten alle mit an

Hohnstorf. Einige Stunden waren die Hohnstorfener auf den Beinen beim diesjährigen Dorfputztag. Sie sammelten an den Wegen in der Gemarkung Müll. „Es ist immer wieder erstaunlich, Erstaunlich“, so Ortsbrandmeister Eckhard Meyer, „was da alles zum Vorschein kommt.“ Sogar ein alter Fernseher musste entsorgt werden. Der Arbeitseinsatz erstreckte sich auch rund um das

Dorfgemeinschaftshaus. Das Laub wurde zusammengeharkt und die Dachrinnen vom Schmutz gesäubert. Bei einem gemütlichen Beisammensein wurde über die Menge des gefundenen Müll nachgedacht. Immer wieder gehen Menschen sehr sorglos mit der ihnen anvertrauten Natur um. Die Bewirtung der fleißigen Sammler hatten die Frauen übernommen. (Ki)

Häusliche Alten- u. Krankenpflege

Schwester Sabine Vogler

24 Stunden für Sie im Einsatz in Bienenbüttel und Umgebung

Tel. (0 58 23) 82 28

e-mail: sabine.vogler@freenet.de



Seniorenwohn- und Pflegeheim „Zum Lietzberg“ GmbH

Lietzberg 13
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 9 81 20
Fax (0 58 23) 80 47



Karl-Otto Constien neuer Kreisvorsitzender

SoVD ist noch genau so wichtig wie bei seiner Gründung vor 90 Jahren

ki **Soltendieck.** Karl-Otto Constien ist der neue Mann an der Spitze des Kreisverbandes Uelzen des Sozialverbandes Deutschland (SoVD). Der Vorsitzende des SoVD-Ortsverbandes Bienenbützel tritt die Nachfolge von Erich Gruß an, zwanzig Jahre den Kreisverband führte. Er wurde während der Delegiertenversammlung, die nur alle vier Jahre stattfindet, im Dorfgemeinschaftshaus in Soltendieck gewählt. Seit 1962 ist der Dipl.-Ing. für Elektrotechnik, der, bis er 1998 in den Ruhestand ging, Niederlassungsleiter der AEG in Hamburg war, im SoVD (damals noch Reichsbund). Der Sozialverband hatte seinerzeit für ihn eine Waisenrente durchgeföhrt, weil sein Vater im Krieg geblieben ist. Die 127 Delegierten aus 28 Ortsverbänden des Landkreises Uelzen votierten für Constien bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung. Seit 2000 führt Constien mit über 500 Mitgliedern den drittgrößten Ortsverband im Landkreis.

Zum letzten Mal leitete Gruß souverän und dennoch sichtlich bewegt die Versammlung. Er dankte allen Mitgliedern, ehrenamtlich Tätigen und Wegbegleitern für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Treue und Loyalität. Die Kreisdelegiertenversammlung, die alle vier Jahre stattfindet, war das Forum gleichzeitig des Abschieds für ihn. Gruß kandidierte aus Altersgründen nicht noch einmal für das Amt und

unterstrich in seiner Abschiedsrede, dass der SoVD heute noch genau so notwendig ist wie zur Gründung vor 90 Jahren „Wenn die Politiker ordentliche Gesetze machen würde, bräuchten wir den SoVD nicht. Unsere Zeit verlangt nicht nur soziale Gerechtigkeit, sondern auch Verständnis, Toleranz und Humanität für den Mitmenschen.“ Launig ergänzt die Kreisfrauensprecherin Eleonore Kühn die Aufweichung der Sozialgesetze für älteren Menschen mit einem Beispiel, in dem sie die Kosten für einen Tag auf der „Aida“ mit vollem Service und Programm von 135 Euro dem Pflegeplatz im Altenheim mit 200 Euro gegenüberstellte.. „Selbst wenn ich jeden Tag Trinkgeld gebe, spare ich auf dem Kreuzfahrtschiff noch und sehe die Welt“.

Die Ehrengäste, an der Spitze Landrat Dr. Theodor Elster und der Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Uelzen-Celle, Henning Otte, würdigten die Verdienste von Gruß. Nicht große Worte, sondern Taten seien seine Sache gewesen. Erich Gruß hat sich für die Sozialpolitik im Landkreis Uelzen und darüber hinaus eingesetzt und insbesondere auch für das Ehrenamt. Bereits als junger Mann engagierte er sich im Sozialverband und ließ sich immer in die Pflicht nehmen. Constien versicherte, dass sich sehr wohl bewusst ist, dass er in derzeit noch viel zu große



Henning Otte gratuliert Karl-Otto Constien.

Schuhe schlüpfen muss, verarbeitete Arbeit seines Vorgängers fortzusetzen und sich bat um Unterstützung aller.

Service und Information

Beratungen beim SoVD Kreisverband in Uelzen:

Offene Sprechstunden:

Montag und Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr.

Sprechstunden nach Terminvereinbarung:

Telefon: 0581-2690 oder

Email: sovd-ue@t-online.de

H.T.L. Bodenbeläge
Henning Lüneburg

**Teppichböden – Parkett/-Aufbereitung
Laminat – Linoleum – Kork – Estriche**

Waschberg 10

29553 Bienenbützel

Tel. 0 58 23 / 73 44



Bei mir ist Ihr Auto
„Chefsache“

Reinhold Fiebich

Kfz-Meisterbetrieb



Auto und mehr

Georgstraße 3
29553 Bienenbützel

Telefon (0 58 23) 16 22
Fax (0 58 23) 16 25

Frühjahrsangebot bis 30. 6. 2006!

Klimaanlagen-Check 19,00 € + Innenraumfilter
Klimaanlagen-Desinfektion 30,00 € inkl. Desinfektionsmittel
Klimaanlagen-Service 57,00 € + Material

–Kfz-Reparaturen
–Autoglas-Reparaturen
–Inspektionen m. Mobilitäts-Garantie
–Reifendienst
für Pkw + Krad + LLkw

–Achsmessungen
–Unfall-Reparaturen
–Lackierarbeiten
–GTÜ & AU-Service

Der SoVD informiert

Haben Sie Fragen zum Sozialverband und seiner Arbeit oder möchten Sie eine Information zu speziellen sozialen Fragen erhalten, die Sie beschäftigen?

Dann scheuen Sie sich bitte nicht, uns einfach anzurufen:

Karl-Otto Constien
Telefon (0 58 23) 79 20,

und **Jürgen Heidecke**
Telefon (0 58 23) 77 03,
stehen für Fragen gern zur Verfügung.



Termine und Veranstaltungen

Viele Aktivitäten beim SoVD

Tagesausflüge und Aktivitäten

(Auskünfte bei Jürgen Heidecke, Tel. 7703)

Dienstag, 23. Mai 2006, 14.30 Uhr

Kartenspieler in Aktion im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7

Dienstag, 13. Juni 2006, 14.30 Uhr

Kegel- und Klönnachmittag

im Hotel „Zur Alten Wassermühle“.

Dienstag, 13. Juni 2006, 19.00 Uhr

Vorstandssitzung im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Str. 7

Montag, 12. Juni 2006, 08.00 Uhr

Ab Bahnhof Bienenbüttel Tagesfahrt mit dem Bus an die Ostsee, u.a. Laboe.

Sprechstunden für soziale Fragen

im Mühlenbachzentrum, Ebstorfer Straße 7

Neu:

Seit April immer an jedem 3. Dienstag im Monat

15.30 bis 16.30 Uhr

Dienstag, 16. Mai 2006

Dienstag, 20. Juni 2006

Leckeren Fisch und Stint gegessen

April-Fahrt führte nach Hoopte

Es war wieder soweit, Fischeschen in Hoopte. Deshalb fuhren wir im April mit dem Bus ins Fischrestaurant Grube. Die Einrichtung des Restaurants hat sich enorm verändert. Anstelle der alten sind neue bequeme Bänke mit weichen Auflagen gekommen, auf denen jetzt jeder auch länger sitzen kann.

Auch sonst wurde viel erneuert und ausgebaut. Doch das Essen und die Getränke sucht man sich auch heute noch aus dem vielseitigen Angebot selber aus.

In riesigen Pfannen werden

Lachs, Hering, Stint und vieles mehr frisch zubereitet.

Als Beilage kann zwischen Bratkartoffeln, Kartoffelsalat oder Brot gewählt werden.

Für einen Festpreis haben wir uns richtig satt gegessen.

Nach einem kurzen Spaziergang auf dem Deich, ging es weiter durch die Winsener Marsch, in das Dorf Hunden.

Dort hatten wir in einem großen und gemütlichen Cafe serviert, um bei Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen zu lassen.

Jürgen Heidecke

Jede Menge Müll gesammelt

Grünhagener räumten kräftig auf

Grünhagen. Auch hier stand der Frühjahrsputz auf dem Programm. Wie auch schon in vergangenen Jahren organisierte der Förderverein Dorfgemeinschaft Grünhagen einen Frühjahrsputz in und um Grünhagen. Dem Aufruf folgten etliche Grünhagener um ihr Dorf und die umliegenden

Wege, Wiesen und Wälder von Unrat zu befreien. Zum Abschluss gab es für alle Helfer Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Würstchen. Die zum Vorschein gebrachten Mengen waren enorm und so wird wohl auch im nächsten Jahr wieder ein Frühjahrsputz notwendig sein.

Besuchen Sie uns auch im Internet
www.bienenbuettel.de

Peter Wyrwa 

Holz- und Bautenschutz
Trocken- und Innenausbau • Bodenlegearbeiten

29553 **Bienenbüttel** • Im Beukenbusch 26
Telefon 0 58 23 / 71 02 • Handy 01 75 / 8 77 52 73

ROLAND BAST IMMOBILIEN

Schützenallee 26 · 29553 Bienenbüttel

Telefon (0 58 23) 3 07

www.immobilien-bast.com



Ausstellung von Michael Heinrich

Verschiedene Techniken hinterlassen unterschiedliche Spuren auf der Leinwand

Anders als beim Film könne er sich durch seine Bilder sehr viel unmittelbarer an den Betrachter wenden.

„Der ganze technische Apparat und die komplizierten Wege der Entscheidungen fallen weg. Malerei ist sehr direkt und ich bin bemüht sie durch meinen Umgang mit den Materialien interessant zu machen.“

Durch Wischen, Schaben oder Kratzen hinterlasse ich anders Spuren auf der Leinwand und vielleicht beim Betrachter als durch einen exakten Pinselstrich.

Das Abtragen von Farbschichten ist hierbei für mich häufig spannender als das Auftragen.“ Seine Malerei ist rau und direkt, sie verweigert das Abbild im klassischen Sinn.

„Ich gebe zu, ich komme vom Plakat, vom Signal, Symbol und vom optischen Reiz. Sätze wie: „Vor der Reise erst einmal zu Braun und Co.“ hatte ich als Lehrling vor mehr als dreißig Jahren für Herrenbekleidung werbewirksam

umzusetzen.“ Es sind Strukturen und Schichten, die durchscheinend Prozess und, oft aufeinander Bezug nehmend, eine „Geschichte“ des jeweiligen Bildes erkennen lassen.

Über die mehr an den alten Anstrich von Garagentoren erinnernden Zustände seiner Bildoberflächen ist

häufig mit hartem Strich ein „leichter Gedanke“ gelegt, der eine neue Ebene öffnet und die Betrachtung in eine andere Richtung zu lenken scheint.

Für Michael Heinrich ist Malerei in erster Linie „Farbe“ und die hat als „Braun und Co.“ mit sehr viel Wasser auf seinen Leinwänden immer wieder „Härtetestes“ von Neuem zu bestehen.

Michael Heinrichs Malerei/von Eric Goldberg Zur Person von Michael Heinrich: Er dekorierte Schaufenster, war Siebdrucker und Fotograf, bevor er an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg studierte.

Die enge Nachbarschaft von Foto, Film und Video zu den „klassischen Künsten“ Malerei und Grafik und zur Architektur übte eine besondere Faszination auf ihn aus und prägte sein künftiges Arbeiten.

„Film reizte mich damals vor



Michael Heinrich stellt seine Arbeiten im Bienenbütteler Rathaus aus.

alles als Experiment, mit dem er sich aus dem Regelwerk von Texten, Drehbüchern und Gefühlen befreit.“ erklärt Michael Heinrich, deshalb habe er seine Filme immer von den Bildern her konzipiert. Er habe die einzelnen Frames bearbeitet/animiert, oder an die Renaissance-malerei angelehnte, aufwändige Tableaux entfaltet.

In letzteren war alles Filmische derart reduziert, dass sich auf der Kinoleinwand

kaum noch etwas zu bewegen schien.

Von seinem Filmzyklus „Neues aus dem Reich der Sinne“ der sich auf unterschiedlichste Weise mit Wahrnehmung auseinandersetzt, hat er den letzten Teil, der schwierigen Finanzierung wegen, nicht realisiert.

Statt dessen zog Michael Heinrich mit seiner Familie aufs Land, um sich hier seinen beiden Kindern und der

Malerei zu widmen.

Hotel de ville

Ausstellung

von

Michael Heinrich

im Rathaus der

Gemeinde Bienenbüttel

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

7.30 bis 12.15 Uhr

Donnerstag

13.30 bis 17.30 Uhr

Vernissage im Bienenbütteler Rathaus
am 19. Mai 2006 um 19 Uhr
„Hotel de ville“
Ausstellung von Michael Heinrich

Hirschberg
ELEKTROTECHNIK
Elektroinstallation von A-Z
Wir beraten Sie ausführlich und kompetent
Verkauf von Elektromaterial!
29553 Bienenbüttel • Gewerbegebiet • Tel. (05823) 254 • Fax 6113

MalerStolze
Farbe • Bautenschutz • Boden
Profis für Sie!
Streichen • Tapezieren • Dämmen • Verlegen
29553 Bienenbüttel
Tel. (0 58 23) 2 59 • Fax (0 58 23) 61 84
www.maler-stolze.de
e-mail: maler-stolze@t-online.de

Kopfüber ging's ins kühle Nass

Badespaß bei sommerlichem Wetter: Waldbad in Bienenbüttel hat seine Saison eröffnet



Alt und Jung vergnügten sich ausgelassen im kühlen Nass des Waldbades in Bienenbüttel.



Nichts für Angsthassen: In rasantem Tempo geht's die Wasserrutsche hinab.



Mit einem mutigen Sprung ging es für so manchen Schwimmer ins Wasser.



Zwar war das Becken in den ersten Tagen noch nicht beheizt – das Anschwimmen war trotzdem ein Riesenerfolg.

Rentenberatung

Deutsche Rentenversicherung
Kostenlos Rat und Auskunft
Termine nach Vereinbarung:

Günter Lehmann

Wiesenweg 5

29553 Bienenbüttel

Tel.: 0 58 23/95 52 17

Bei Behinderung sind Hausbesuche möglich

www.bienenbuettel.de

Auf unserer Gemeindeseite können Sie sich über Sitzungen der Gemeindegremien informieren und Angaben zu den Tagungsordnungspunkten sowie den gefassten Beschlüssen abrufen.

Außerdem können Sie die gemeindlichen Satzungen einsehen und die aktuellen Neuigkeiten erfahren.



Neue (T)Raumdecke an einem Tag!

Schnelle, saubere Montage an einem Tag!
Kein Umräumen der Möbel erforderlich!
Beleuchtung nach Wunsch!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an: Tel. (0 58 23) 95 45 87

PLAMECO Fachbetrieb Jürgen Kropat
Holdenstedter Str. 63 a
29525 Uelzen-Holdenstedt

Öffnungszeiten: Di. 9.30–13.00 Uhr + 15.00–19.00 Uhr

UWE HARLOFF
BAUUNTERNEHMEN

MEISTERBETRIEB

In der Dohle 63
29553 Bienenbüttel
OT Steddorf

Telefon **05823-6250**
Mobil 01 75-5 28 20 35
Telefax 0 58 23-95 36 29

Mit dem Zweirad in die Gellerser Dörfer

Fahrradtour am 11. Juni ab Melbeck

In die Gellerser Dörfer führt eine Ilmenau-Radtour, zu der der WKI (Wirtschaft und Kultur Ilmenau), Förderverein in der Samtgemeinde Ilmenau e.V., einlädt. Start ist am Sonntag, 11. Juni, um 13.30 Uhr am Rathaus in Melbeck. Die Fahrtroute führt über Embsen und den Kreisel in Richtung Rettmer. Von dort aus radeln die Pedalritter weiter nach Heiligenthal, nachdem sie die Unterführung der Bundesstraße 209 passiert haben. Die nächste Station ist dann Kirchgellersen, und weiter geht es nach Westergellersen, Südergellersen und Oerzen und schließlich wieder über Embsen zurück nach Melbeck. Die Strecke ist etwa 28 Kilometer lang und wird „familienfreundlich“ gefahren.

Von daher können auch Kinder und ältere Radler die Strecke problemlos bewältigen. Versuchen Sie's! – Sie werden überrascht sein, wie viel Spaß Sie in der Gruppe haben und wie leicht Ihnen die Tour fällt. Diese Fahrradtour ist eine von insgesamt 27 Radrundtouren, die der WKI ausgearbeitet hat. Es sind Touren zwischen 18 und 82 Kilometern Länge – und damit ist für jeden etwas dabei. Wir wollen Ihnen mit diesen Radrundwegen ein Angebot für interessante und erlebnisreiche Stunden auf dem Rad machen. Weitere Ziele der Radtouren sind unter anderem das Waldgebiet Tiergarten, das Schiffshebewerk Scharnebeck sowie die Mühlen in der Umgebung von Mel-



Durch die grüne Frühlingslandschaft führt die Radtour rund um die Gellerser Dörfer.

beck, Ebstorf im Nachbarlandkreis Uelzen oder Lüneburg. Auch zu den Seen führt eine Route. Bad Bevensen, die Ellerdorfer Heide, Neetze, Luhmühlen und die Elbmarsch sind weitere Ziele. Wer nähere Informationen benötigt, kann sich an die Veranstalter wenden: Telefon (0 41 34) 90 80, Fax (0 41 34) 9 08 45, E-Mail: hoefner@samtgemeinde-ilmenau.de. Näheres zum Wirtschaft und Kultur Ilmenau e.V. erhalten Interessierte auf der Homepage im Internet: www.samtgemeinde-ilmenau.de. Dort sind die Radtouren unter der Rubrik „Tourismus“ detailliert aufgeführt.



Ausdauer ist zwar schon gefragt, doch sind die Strecken für jedermann gut zu bewältigen.



Familie Robert Hedder
Bahnhofstraße 10 • 29553 Bienenbüttel
☎ (0 58 23) 81 23 • Fax (0 58 23) 62 91
e-Mail: pensionhedder@t-online.de
www.pension-hedder.city-map.de

Pfingstsonntag, 4. Juni 2006 im Restaurant „Hedder“

„Spargelbüfett“

Als Vorspeise:

„Spargelcremesuppe“
mit Hackfleischklößchen
„Spargelsalat“ mit frischen Radieschen und Kresse in Vinigrette
„Heimischer Weißer Spargel“ satt mit Rührei, Katenrauchschinken, Kochschinken, Schweineschnitzel, Putensteak, Medallions vom Schweinefilet, Sauce Hollandaise, zerl. Butter, neue Kartoffeln, Kartoffelkroketten

Als Dessert:

„Frische Erdbeeren mit Schlagsahne“
„Zitronencreme“

Pro Person: 17,50 Euro – Kinder 6–12 Jahre: 6,50 Euro
Tischreservierungen unter Telefon (0 58 23) 81 23



Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Ausführung sämtlicher Dachdecker- und Klempnerarbeiten, Isolierungen, Kran- und Hubarbeiten

29575 Altenmedingen · Hauptstraße 32
Tel. (0 58 07) 2 55 · Fax (0 58 07) 5 22
www.theiding-dach.de

Die Meerjungfrau und die Kaiserstraße

Buch-Tipps des Monats Mai kommen von Hilde Rosenboom und Judith Kuckart

Rosenboom, Hilde:

„Melissa und die Meerjungfrau“

Mit Illustrationen von Anke Kuhl. Hamburg: Carlsen Verl. 2006.

7,90 Euro zum Vorlesen und ab acht Jahren zum Selberlesen.

Zum Inhalt: Melissa sitzt mit ihrem Vater im Restaurant, als sich eine kleine Hand aus dem Wasser des Aquariums reckt und ein Stimmchen ihr zuflüstert: „Ich bin deine Rettung. Schnell mach deine Handtasche auf.“

Es war eine kleine Süßwasser-Meerjungfrau, die Melissa nach Hause trug, nicht ahnend, dass Wassermanns, Süßherzchens Familie dick, feucht und meeresfrisch auch bei ihr einziehen.

Wer schließlich wen, wie rettet und aus der Patsche hilft, ist fröhlich erzählt, spannend

zu lesen und in witzigen Illustrationen zu studieren. Für alle Nixen, Nymphen und durchaus auch für Wassermänner...

Im Herbst 2005 erschien von diesem Team: Ein Pferd namens Milchmann. Eine Geschichte, fast wie ein Krimi, lustig und komisch und ebenso zu empfehlen.

Elisabeth Hohmeister

Elisabeth Hohmeister ist Diplom-Bibliothekarin, Mitarbeiterin Bilderbuchmuseum Burg Wissem in Troisdorf, Autorin von Vorträgen, Fachbeiträgen, Rezensionen u. a. Süddeutsche Zeitung, Zeit... Mitglied verschiedener Juries u.a. Deutscher Jugendliteraturpreis und Sonderpreis Illustration.

Judith Kuckart:

„Kaiserstraße“

„Es gibt nur wenige deutsche Autorinnen, die sich an Sinnfragen so zielsicher heranzuschreiben wissen wie Judith Kuckart.“ So Die Zeit über eine der interessantesten aktuellen deutschen Autorinnen.

In ihrem neuen Roman „Kaiserstraße“ begleitet der Leser die Protagonisten Leo und Jule Böwe durch fünf Jahrzehnte bundesdeutscher Geschichte.

Leo Löwe ist Waschmaschinenvertreter. Als er im Spätherbst 1957 durch die Frankfurter Kaiserstraße geht, hört er vom Mord an der Edelprostituierten Rosemarie Nitribitt. Der Name setzt sich in seinem Kopf fest wie der Name einer Geliebten, der er nie begegnet ist.

Böwe lernt als Vertreter die Regeln des Geschäfts ken-

nen: „Der Verkauf beginnt, wenn der Käufer Nein sagt.“

Zehn Jahre später hat Böwe eine Tochter, Jule, die beiden haben es nicht leicht miteinander. Als Jule im Fernsehen den erschossenen Benno Ohnesorg sieht, beschließt sie: „Papi, wenn ich groß bin, erschieße ich dich auch.“ Kaiserstraße ist ein Fotoalbum in Worten, in fünf Stationen verfolgt es die Entwicklung zweier gegensätzlicher Helden und markiert zugleich fünf Wendepunkte in der Geschichte der Republik: 1957, 1967, 1977, 1989, 1999. So wie sich das Land in dieser Zeit verändert, verändern sich auch seine Bewohner. Es ist eine brüchige Karriere - denn verkaufen lässt sich vieles, Waschmaschinen ebenso wie Ideen, Werte und Politik. Verkaufen kann man am Ende auch sich selbst.

Erfolgreicher Staudenmarkt

Pausenspielzeug wird angeschafft

In diesem Jahr fand der Staudenmarkt am Samstag, den 22. April bei durchgehend strömendem Regen statt. Dies hielt die zahlreichen Stauden-Spender und -käufer jedoch nicht davon ab, eifrig anzuliefern und zu kaufen. Eine Gruppe von Grundschulern pries verschiedene selbstgebastelte Gartendekorationen zum Verkauf an. Das Rahmenprogramm, in der warmen und trockenen Pausenhalle, wurde von drei Kindergruppen gestaltet.

Den Auftakt machte der Einradzirkus des TSV, es folgte die Arbeitsgemeinschaft Flöten unter der Leitung von Frau Heesen und zum Ab-

schluss gab es ein plattdeutsches Theaterstück „de Ris non Osterhaas“ unter der Regie von Frau Schradick. Alle Vorführungen fanden großen Beifall beim Publikum.

Insgesamt war der Staudenmarkt eine erfolgreiche Veranstaltung, bei der rund 600 Euro zusammen kamen. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Akteuren, Staudenspendern und Helferinnen für ihre tatkräftige Unterstützung.

Dadurch ist es uns möglich, für die Kinder neues Pausenspielzeug anzuschaffen. Jetzt können die Schulkinder eine abwechslungsreiche Pause genießen.

Buchhandlung **PATZ**

Bahnhofstraße 16
Tel. (0 58 23) 82 78

Gerd Spiekermann vertellt

24. Mai 2006, um 20 Uhr
im Gemeindehaus Bienenbüttel
Eintritt: 7,- €

Veranstalter: Bücherei Bienenbüttel
Karten erhältlich in unserer Buchhandlung

Judith Kuckart liest aus ihrem neuen Roman „Kaiserstraße“

16. Mai 2006, um 20 Uhr
in der Ratsweinhandlung Uelzen

Veranstalter: Kulturkreis Uelzen

An beiden Veranstaltungen
finden Sie unseren Büchertisch

Bannig veel Applaus för de Lütten

Schölers speelt Theater / Plattsnackers ane Grundschool

Op „De Reis no´n Osterhosen“ hebbt sick de dörtein Jungs un Deerns ut de Arbeitsgemeinschaft „Plattdüütschet Theater“ von de Grundschool Bienbüddl (or-rer „Immensack“, as`n fröher to unssen Ort seggt hett) maakt. Inne Karibik wulln se den Hüpper mit de Lepelohrns finnen, de in´t Fröhjahr jümmer de bunten Eier bringen deit. De Tokiekers kunnen nu beleven, wokeen de Forschers so ünnerwagens dro-pen hebbt, woans dat allns so togohn is, un worüm se opletzt tofreenen trüch no Bienbüddl föhrn kunnen. Bannig veel Applaus hebbt de lütten Plattsnackers kregen, at se jümme Stück an`n

Stauden-maakt-Dag un `n poor Doog later in-ne School op-föhrt hebbt. Verdeent harrn se den grooten To-spruch alle-mol. Harrn se sick doch in-ne AG de ganze Ge-schicht sül-bens utdacht, worüt denn een ünner-haltsomet Theaterstück mit veel Witz un plattdüüt-schen Schaam entstohn is. Enmol mieh'r hebbt de Kinner



De Kinner speelt mit veel Spoß bi`d plattdüütsches Theater.

Heike Schradick,
Schoolmestersch ane
Grundschool Bienbüddl

wedder wiest, woveel Freid een doch mit Platt hebben kann.

KA Kommunalpolitische Alternative **KA**
Bienenbüttel

Diskussionsabend

Alle Bürger/innen sind herzlich eingeladen

Wo drückt der Schuh in Steddorf?

Am 18. Mai findet um 20 Uhr in Steddorf im Dorfgemeinschaftshaus der nächste öffentliche Diskussionsabend der KA statt. Themen könnten sein: Nutzung und Instandhaltung des Spielplatzes, Wirtschaftswegeprogramm, Kom-

munalwahlen, Bericht aus der Ratsarbeit. Wie immer sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Bienenbüttels herzlich eingeladen, mit uns zu diskutieren und uns mitzuteilen, wo sie in und um Bienenbüttel der Schuh drückt! Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen!

TIGER`S - VIDEO - WELT

BIENENBÜTTEL

EBSTORF

MO. - SA.

14:00 UHR - 21:00 UHR

MO. - FR.

13:00 UHR - 21:00 UHR

SA.

10:00 UHR - 22:00 UHR

SONNTAG`S
& FEIERTAG`S
GESCHLOSSEN



SO. & FEIERTAG`S
GESCHLOSSEN

Am Bleeken 4
29553 Bienenbüttel

Bahnhofstrasse 29
29574 Ebstorf

Sporthalle Ja oder Nein?

Start der Dialog-Offensive

Wir laden alle Vorstandsmitglieder und Spartenleiter der Bienenbütteler Sportvereine zu einem Diskussionsabend über den Bau einer Sporthalle in Bienenbüttel ein.

Am kommenden Dienstag, 23. Mai 2006, treffen wir uns um 20 Uhr in der Gaststätte „Zur alten Wassermühle“ an der Uelzener Straße in Bienenbüttel. Dann soll über dieses aktuelle Thema gesprochen werden. Jeder soll dabei zu Wort kommen und



seine Meinung sagen können.

Auf einen spannenden Abend freuen sich

Udo Hinrichs
Dr. Heike Schweer
Andreas Feige
Vorstand des
CDU Ortsverbands



Boote & Autos • Reparaturwerkstatt

* Angelshop *

Kibscholl · Königsberger Straße 1
29553 Bienenbüttel · Tel. (0 58 23) 71 72

Mitmachen schont die Umwelt

Altkleider, -textilien und Elektrogeräte richtig entsorgen

Altkleider und -textilien

Hierzu zählen brauchbare Kleidungsstücke aller Art, Hüte, Bettwäsche, Federbetten, Kopfkissen, Decken, Schuhe. Wenn Sie diese Sachen nicht mehr benötigen, werfen Sie sie nicht in die Mülltonne, sondern verkaufen oder verschenken Sie die Sachen oder geben Sie sie dem Deutschen Roten Kreuz. Verwenden Sie die DRK-Sammelsäcke und stellen Sie die geschlossenen Säcke zur 14-tägigen Altkleidersammlung bereit.

Restmüll (Hausmüll)

Zum Restmüll gehören:

Unbrauchbare oder zerschlossene Kleidungsstücke (Lumpen).

Die Abfuhr von Altkleidern erfolgt zusammen mit dem Altpapier.

Restmüll ist fester Abfall, der nicht schadstoffhaltig, nicht verwertbar, aber deponierbar

ist. Die Benutzung eines Restmüllbehälters ist für jeden Haushalt vorgeschrieben.

Restmüllsäcke (zulässiges Füllgewicht max. 15 kg) können nur in Verbindung mit einer Restmülltonne zusätzlich verwendet werden. Sie sind erhältlich an den Müllfahrzeugen, bei Ihrer Einheits-/Samtgemeinde, dem Verkehrsbüro der Stadt Uelzen, dem AWB-Betriebshof Oldenstadt und im Kreishaus. Gebühr: 3,50 Euro/Stück

Leergut -Abfuhr

Erfolgt 14-tägig im Wechsel mit der Komposttonne.

Restmülltonnen müssen, wenn stark verschmutzt, vom Anschlussnehmer gereinigt werden oder fordern Sie unseren Tonnenwaschdienst an, Telefon (05 81) 94 82 14.

Selbstanlieferung zur Mülldeponie Borg ist möglich

Elektrogeräte – Entsorgung

Seit dem 24. März 2006 be-

steht für alle Besitzer von ausgedienten Elektrogeräten die Pflicht, diese vom Restmüll zu trennen und sie bei den eingerichteten Sammelstellen zu Recyclingzwecken abzugeben (Elektro – Elektronikgerätegesetz).

Mit diesem persönlichem Aufwand helfen Sie mit, dass wertvolle Rohstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt und Schadstoffe gezielt behandelt und beseitigt werden können.

Zu den Elektrogeräten gehören:

Alle Geräte, die mit Netzstrom, Batterien oder Akkus betrieben werden.

Kleine Elektrogeräte, wie Kaffeemaschine, Toaster, Bügeleisen, Wasserkocher, Haartrockner, Bohrmaschine, Videorekorder, Handy, Funkuhr, Akku-Schrauber und ähnliches.

Große Elektrogeräte, wie Kühl- und Tiefkühlgeräte, Waschmaschine, E-Herd, Cerankochfeld, Mikrowelle, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Fernseher, Monitor, Hifi-Anlage, Staubsauger, Laut-

Alle Elektrogeräte, ob groß ob klein, müssen seit dem 24. März 2006 getrennt gesammelt und abgegeben werden.

sprecher (groß) und ähnliches.

Entsorgungsmöglichkeiten:

Selbstanlieferung zum AWB Betriebshof in Uelzen-Oldenstadt oder zur Deponie Borg. Die Abgabe von kleinen und großen Elektrogeräten ist gebührenfrei. Abholung auf Anforderung (nur für Elektro-Großgeräte).

Rufen Sie uns an oder benutzen Sie die dem Müllkalender anhängende Anforderungskarte! Sie erreichen uns unter der Rufnummer (05 81) 94 82 14. Die Abfuhrgebühr beträgt 13,00 Euro bis zu 3 Geräten.

Attraktive Baugrundstücke in Bienenbüttel

Familien mit Kindern können sich über eine Preisermäßigung freuen

Bienenbüttel. Der Ort im Norden des Landkreises bietet eine hohe Wohnqualität. Das zieht viele Bauwillige an und das immer wieder neu ausgewiesene Bauland für Eigenheime ist schnell verkauft. Im Baugebiet „Pastorenkoppel“ bietet die Gemeinde noch vier, im Gebiet „Hohnstorfer Straße“ noch zwei freie Grundstücke an. Ebenso werden im „Rübefeld“ in Rieste noch zwei freie Bauplätze verkauft.

Im Ortsteil Hohenbostel, im neuen Baugebiet, „Kleine Koppel“ bietet die Gemeinde insgesamt zirka 30 Baugrundstücke zum Verkauf an. Die

Baugrundstücke haben eine Größe zwischen 580 und 820 Quadratmetern. Sie liegen zirka zwei Kilometer vom Ortskern Bienenbüttels entfernt und sind sehr gut zu Fuß oder mit dem Rad erreichbar. Der Kaufpreis beträgt 52 Euro pro Quadratmeter (voll erschlossen). Anteilige Vermessungskosten sowie Kosten der Eigentumsumschreibung kommen noch hinzu. Familien mit mindestens einem Kind erhalten eine Ermäßigung des Kaufpreises um einen Euro pro Quadratmeter. Mit der Bebauung der Grundstücke muss innerhalb von zwei Jahren bekonnen werden. Der

Rohbau muss dann innerhalb von drei Jahren ab dem Tag der Beurkundung fertiggestellt sein. Maßgebend für die Bebauung ist der von der Gemeinde erlassene Bebauungsplan „Kleine Koppel“. Dieser setzt unter anderem für das allgemeine Wohngebiet eine Einzel- und Doppelhausbebauung mit einem Vollgeschoss und einer Grundflächenzahl von 0,2 fest. In dem bereits erschlossenen Baugebiet „Weite Welt“ werden noch vier Bauplätze verkauft. Das Baugebiet liegt zentral, so dass der Ortskern und der Bahnhof in fünf Minuten gut zu Fuß oder mit dem

Rad erreicht werden können. Der Preis der noch zur Verfügung stehenden Grundstücke beträgt 49 Euro pro Quadratmeter (voll erschlossen). Anteilige Vermessungskosten sowie Kosten der Eigentumsumschreibung (zum Beispiel Notar) kommen außerdem noch hinzu. Der Bebauungsplan „Weite Welt“ setzt für das Wohngebiet eine Einzel- und Doppelhausbebauung in einer offenen Bauweise mit einem Vollgeschoss und einer Geschossflächenzahl von 0,3 beziehungsweise 0,4 fest. Die Bebauungspläne finden Sie auch im Internet unter www.bienenbuettel.de.

Ev.-luth. St.-Georgs-Kirchengemeinde in Wichmannsburg

Wichtige Termine, regelmäßige Treffen und Veranstaltungen

21. Mai Rogate, 10 Uhr: Familiengottesdienst mit Kindergottesdienst und Gitarrengruppe. Näheres dazu finden Sie in der Ankündigung der AZ und auf den Plakaten

25. Mai, Christi Himmelfahrt, 10 Uhr: Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen)

27. Mai, 15 Uhr: Gemeindenachmittag (der Bus fährt)

28. Mai Exaudi, 10 Uhr: Gottesdienst (P. Schomerus, Bad Bevensen)

4. Juni Pfingsten 10 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen), mit Posaunenchor (der Bus fährt), anschl. Kirchenkaffee, Der WeltLaden ist geöffnet

5. Juni, Pfingstmontag, 10 Uhr: Festgottesdienst mit Lektoren

11. Juni, Trinitatisfest, 10 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (P. Hoogen), mit Chor (Bus), anschl. Kirchenkaffee im Gemeindehaus, der WeltLaden ist geöffnet

18. Juni, 1. So. n. Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst (P. Schomerus, Bad Bevensen) anschl. Kirchenkaffee, der WeltLaden ist geöffnet

21. Juni: **Gemeindeausflug** zu den Wirkungsstätten

des Bildhauers Ernst Barlach nach Güstrow

Abfahrtszeiten: 7 Uhr ab Wichmannsburg (Gemeindehaus)

7.15 Uhr: Gemeindehaus Nienenbüttel

7.30 Uhr: Hohnstorf/Edendorf

Kosten: 25 Euro (Bus und Führungen)

24. Juni Johannisfest, 19.30 Uhr: Abendgottesdienst für die ganze Gemeinde.

Mit Lektoren, Chor, Gitarrenkreis und Posaunenchor. Anschließend Beisammensein im Gemeindehausgarten, jeder bringt etwas für das Buffet mit, Getränke und Grill stehen bereit.

Gemeindefahrt: „Auf den Spuren Ernst Barlachs“

Am 21. Juni findet unsere diesjährige Gemeindefahrt der Kir-

chengemeinden Wichmannsburg und Bienenbüttel statt. Sie führt uns nach Güstrow an die Wirkungsstätten des großen norddeutschen Malers, Zeichners und Bildhauers Ernst Barlach, dem wir so berühmte Bildwerke wie den „schwebenden Engel“ verdanken.



Zunächst fahren wir durch die herrliche Seenlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns und besuchen dann das – idyllisch an einem See gelegene Atelier des Künstlers in der Nähe von Güstrow. Dort erwartet uns eine Einführung in das Leben und Werk Ernst Barlachs.

Nach dem Mittagessen in Güstrow werden wir einen Rundgang durch die Stadt unternehmen, und dort werden wir in den Kirchen immer wieder auf Werke des Künstlers treffen. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken in liebevoll restaurierten historischen Altstadt von Güstrow wird dann der Heimweg angetreten.

Abfahrtszeiten:

7.00 Uhr - Gemeindehaus Wichmannsburg
7.15 Uhr - Gemeindehaus Bienenbüttel

Danach fährt der Bus nach Hohnstorf und Edendorf. Die Kosten für die Busfahrt sowie Führungen und Eintritt betragen 25 EURO.

Anmeldungen können in den Gemeindebüros vorgenommen werden.

Termine Bienenbüttel informiert

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinungstermin
Juni	07. Juni	21. Juni
Juli	12. Juli	26. Juli
August	08. August	23. August

Redaktionelle Texte, gerne mit Fotos, (nicht länger als 1/2 Seite) bitte per mail an die Gemeinde Bienenbüttel: service@bienenbuettel.de, auf Diskette/CD (Word-Format) oder in Ausnahmefällen auf Papier. Ansprechperson im Rathaus: Frau Albrecht (0 58 23) 98 00-11.

Zwecks Aufgabe einer Anzeige wenden Sie sich bitte an die Anzeigenabteilung der Allgemeinen Zeitung, Sandra Hoffmann, Telefon (05 81) 808-147 oder per E-Mail sandra.hoffmann@cbeckers.de



H. Schoop

Bestattungsinstitut

Familienbetrieb seit 1842

- Soforthilfe im Trauerfall
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Ausführung von Erd-, Feuer- oder Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon
0 58 23 - 10 64

29553 Bienenbüttel
Ebstorfer Str. 8

www.bestattungsinstitut-schoop.de

St. Michaelis Kirche Bienenbüttel

Folgende Termine sollten Sie sich jetzt schon mal vormerken

Gottesdienste: Beginn 10.00 Uhr

(wenn nicht anders angegeben)

Sonntag, 21. Mai: Gottesdienst mit Frau Stein, Bad Bevensen

Donnerstag, 25. Mai: Freiluftgottesdienst in Hohenbostel mit Taufe, Pastor Bade und Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 28. Mai: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pastor Bade und Lektorin Zaja

Sonntag, 4. Juni: Gottesdienst am Pfingstsonntag mit Hl. Abendmahl und Taufe, Pastor Bade und Posaunenchor

Montag, 5. Juni: Gottesdienst am Pfingstmontag, P. Hoogen

Sonntag, 11. Juni: Gottesdienst mit Frau Stein, Bad Bevensen

Sonntag, 18. Juni: Gottesdienst mit Einführung der neuen Kirchenvorsteher, Pastor Bade, anschl. Empfang im Gemeindehaus

Sonntag, 25. Juni: Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus Steddorf, mit. Hl. Abendmahl, Pastor Bade und Posaunenchor

Regelmäßige Veranstaltungen:

Montags 16 Uhr: Blockflötenkurs für Kinder ab 6 Jahre -Anfänger -

17 Uhr: Blockflötenchor für Kinder ab 7 Jahre mit Spielfähigkeit, mindestens eine Oktave

18 Uhr: Blockflötenchor Michaelis mit Fr. Krohne (05823/7478)

Dienstags 19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe „Ohne Sucht leben“: Für Alkoholiker und Angehörige, Gemeindehaus Bienenbüttel
Treffen jeden Dienstag
Telefon (05823) 952907 oder 1507

19.30 Uhr: Kirchenchor mit Fr. Clemens (04131/245505)

Mittwochs 19.15 Uhr: Posaunenchor „Michaelis Brass“ mit Herrn Vesper (05823/7448)

Donnerstags 19 Uhr: Bibelstunde mit dem Prediger der Landeskirchlichen Gemeinschaft und Herrn Gerhard Franke (05823/1287)

Eltern- und Kind-Gruppe und Spielgruppen:

Bitte wenden Sie sich an die Ev. Familienbildungsstätte Uelzen (0581/979910)

Fragen:

Pfarramt: Pastor Jürgen Bade, Kirchplatz 10, (0 58 23/ 3 79)

Kirchenvorstand: Hans-Joachim Junge, Uelzener Str. 38 (0 58 23/ 74 27)

Kindergarten: Heiko Metzler (Leitung) Kirchplatz 6a, (0 58 23/ 4 47)

Kirchenbüro: Kirchplatz 6, Edeltraut Brunhöber (0 58 23/ 3 79) (Fax 0 58 23/ 95 36 76)

Sprechstunden

Montag, Donnerstag und Freitag von 9.15 bis 11 Uhr

Dienstag und Mittwoch geschlossen

Abholung zum Gottesdienst

Senioren, die gerne am Gottesdienst teilnehmen möchten, aber den Fußweg zur Kirche nicht mehr bewältigen, können sich von zu Hause abholen und zurückbringen lassen.

Anmeldung bitte am Freitagvormittag bis 12.00 Uhr im Kirchenbüro Tel. 379.

Diakonisches Werk

Beratung und Hilfe in Lebensfragen bei Sucht-, Ehe-, Familien- und Erziehungsproblemen Bienenbüttel, Gemeindehaus St. Michaelis jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

Goldene Konfirmation

Am 24. September wollen wir in einem Gottesdienst das Fest der Goldenen Konfirmation feiern. Wer 1955 bzw. 1956 konfirmiert wurde, melde sich bitte im Kirchenbüro unter 379 an. Außerdem bitten wir um Mithilfe bei der Ermittlung von Mitkonfirmanden-Adressen.

Benefiz-Ball

Feiern und damit zugleich etwas Gutes tun – diese beiden Anliegen kombiniert der „Bienenbütteler Benefizball“, den die Gemeinde Bienenbüttel erstmals ausrichtet. Die Gäste erwartet am Sonnabend, 20. Mai, in der Ilmenauhalle Tanzmusik von „The Peppers“, ein Begrüßungscocktail und diverse Überraschungen. Der Ball beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr.

Karten sind nur im Vorverkauf – u.a. im Rathaus - erhältlich. Weitere Info's auf www.bienenbuettel.de.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel
Marktplatz 1
29553 Bienenbüttel

Redaktion:

Allgemeine Zeitung/
Gemeinde Bienenbüttel

Anzeigenleitung:

Renate Schulz

Anzeigenverkauf:

Sandra Hoffmann

Telefon: (05 81) 808-147

Druck & Verlag:

C. Beckers Buchdruckerei
GmbH & Co. KG,
Groß Liederner Str. 45,
29525 Uelzen



PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

*Das gute Gefühl,
es geregelt zu haben*

Der Vorsorgevertrag

- Fragen klären
- Wünsche festhalten
- den richtigen Weg finden

*Bestattungsinstitut
Pehmöller GmbH, Rote Straße 6,
21335 Lüneburg*

Tel.: (0 41 31) 4 30 71



Autohaus Plaschka

www.plaschka.com



Günstige Skoda bei Plaschka

Finanzierung jetzt mit 8,99 % eff. Jahreszins



Skoda Octav. Com. I 1.6 Family
Kombi, admiral-blau, 76 800 km, 75 kW (102 PS), EZ 3/03, 1. Hand, Klima, ASR, ZV, Radio/CD, Dachreling, ABS, Servo, Bordcomputer, Euro 4, Laderaumabdeckung, Colorverglasung, el. Fensterheber 2-fach, Lenksäule verstellbar
EUR 11 950



Skoda Fabia Com. 1.4 Comfort
Kombi, dynamic-blau, 23 900 km, 74 kW (101 PS), EZ 2/03, TÜV 2/08, 1. Hand, Sitzheizung, Klima, ASR, ZV m. Fernbed., Tempomat, Dachreling, ABS, Servol, Alu-Felgen, Bordcomputer, Euro 4, Laderaumabdeckung, Colorvergl., Nebelscheinwerfer
(MwSt. ausweisbar) **EUR 11 450**



Skoda Octavia II 1.6 Ambiente
stone-grey, 12 900 km, 75 kW (102 PS), EZ 12/04, TÜV 12/07, 1. Hand, Klima, ASR, Einparkhilfe hinten, ZV mit Fernbedienung Radio/CD, ABS, ESP, Servol., Bordcomputer, Laderaumabdeckung, Colorvergl., Nebelscheinwerfer
(MwSt. ausweisbar) **EUR 14 950**



Skoda Fabia 1.2 Classic
blackmagic, 16 100 km, 40 kW (54 PS), EZ 3/05, TÜV 3/08, 1. Hand, Klima, ZV, Radio/Cassette, Leuchtweitenregulierung, ABS, Servol, Bordcomputer, Euro 4, Laderaumabdeckung, Wegfahrsperre, Kopfstützen vorn u. hi.
(MwSt. ausweisbar) **EUR 9 950**



Skoda Oct. II 1.9 TDI Ambiente
Diesel, stone-grey, 12 200 km, 77 kW (105 PS), EZ 12/04, TÜV 12/07, 1. Hand, Klima, ASR, Einparkhilfe hinten, ZV mit Fernbed., Radio/CD, ABS, ESP, Servolenkung, Bordcomputer, Colorverglasung, Nebelscheinwerfer
(MwSt. ausweisbar) **EUR 17 950**



Skoda Fabia Combi 1.4 Elegan.
Kombi, diamant-silber, 86 900 km, 74 kW (101 PS), EZ 10/01, TÜV 3/07, Sitzheizung, Klima, ASR, ZV mit Fernbed., Radio/C mit CD-Wechsler, elektr. Fensterh. 4-fach, ABS, Servol., Alufelgen, Euro 4, Laderaumabdeckung, Colorverglasung
EUR 8 550



Skoda Oct. I 1.9 TDI Ambiente
Diesel, diamant-silber, 77 000 km, 81 kW (110 PS), EZ 1/02, TÜV 1/07, 1. Hand, Klima, ASR, ZV mit Fernbedienung, elektr. Fensterheber, 4-fach, ABS, Servol., Bordcomputer, Laderaumabdeckung, Colorverglasung, Nebelscheinwerfer
EUR 12 450



Skoda Fabia C 1.4 TDI Classic
Kombi, Diesel, diamantsilber, 21 600 km, 55 kW (75 PS), EZ 1/05, TÜV 1/08, 1. Hand, Klima, ASR, ZV, Radio/Cassette, ABS, Servol., Bordcomputer, Rücksitze klappbar, Laderaumabdeckung, Kopfstützen vorn und hinten
(MwSt. ausweisbar) **EUR 12 450**



Skoda Octavia Com. II 4x4 FSI
Kombi, diamant-silber, 4000 km, 110 kW (150 PS), EZ 3/05, TÜV 3/08, 1. Hand, Navigationssystem, Klima, ASR, ZV mit Fernbedienung, Radio/CD, Dachreling, ABS, ESP, Servo, Alufelgen, Bordcomputer, Colorvergl.
(MwSt. ausweisbar) **EUR 23 950**



Skoda Superb 2.5 TDI Elegance
Diesel, black-magic, 73 400 km, 114 kW (155 PS), EZ 2/04, Xenonlicht, Lederausst. Radio-Navi., ASR, Sitzhgz. v.+h., Klima, Einparkhilfe hinten, Telefon, Glasschiebe-Hebedach., elek. Fh. 4-fach, Multifunktions-Lederlenkrad, Tempomat, ABS, ESP, Bordcomputer, Holz, Nebelscheinw.
EUR 19 950



Skoda Octavia I 1.6 GLX
grün, 87 600 km, 74 kW (101 PS), TÜV 12/06, ZV, Anhängerkupplung abnehmbar, elektr. Fensterheber 4-fach, Radio/Cassette, Lenksäule verstellbar, ABS, Servol., Bordcomputer, Colorverglasung, Wegfahrsperre, Kopfstützen vorn u. hinten
EUR 6 250



Skoda Superb 2.0 Comfort
diamant-silber, 27 000 km, 85 kW (116 PS), EZ 6/02, TÜV 4/07, Klima, 1. Hand, Sitzheizung, ASR, Einparkhilfe hinten, ZV mit Fernbedienung, Radio/CD, elektr. Fensterheber 4-fach, Tempomat, ABS, ESP, Servo, Alufelgen, Bordcomputer, Colorverglasung, Nebelscheinwerfer
EUR 14 950

Wir machen mit:
• Verkauf: Lange Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 7.45–19.00 Uhr
Sa. 8.30–17.00 Uhr, So. 10–18.00 Uhr
• Kundendienst: Mo.–Fr. 7.45–19.00 Uhr
Fr. 7.00–16.00 Uhr, Sa. 7.45–12.00 Uhr



Öffnungszeiten Tankstelle
Mo.–Fr. 5.00–23.00 Uhr
Sa. 6.00–23.00 Uhr
So. u. Feiertage 7.00–23.00 Uhr
Wäsche des Monats Mai

P 2, Vorwäsche + Wachs: 6,99 € statt 8,99 €



Lüneburger Straße 22
21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 44-8 85

Vor dem Bardowicker Tore 41
21339 Lüneburg
Tel. (0 41 31) 3 50 41

